

JAHRESBERICHT

2023

DRK Kreisverband
Mecklenburgische
Seenplatte e.V.



Inhalt



DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

04	VORWORT	31	PFLEGE
06	STRUKTUR & ORGANISATION		Stationäre Pflegeeinrichtungen Ambulante Pflege Tagespflege Betreutes Wohnen Hausnotruf Fahrdienst
07	TÄTIGKEITSFELDER		
08	ORGANIGRAMM		
10	DRK GESUNDHEITSTAGE		
12	OFFIZIELLE EINWEIHUNG UNSERES NEUBAUS IN RÖBEL/MÜRITZ	47	HOSPIZARBEIT
14	DRK BUNDESPRÄSIDENTIN ZU BESUCH		Stationäre Hospize Ambulanter Hospizdienst SAPV-Team
17	GRÜNDUNG DER DRK MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE SERVICE gGmbH	57	EHRENAMT
18	SPORTLICHES ENGAGEMENT		Jugendrotkreuz und Jugendwasserwacht Wasserwacht Sanitätsdienst und Betreuungsdienst Rettungshundestaffel Besuchshunde Blutspende Kleiderkammer Aus- und Fortbildung
21	UNSERE AZUBIS		
23	KINDER, JUGEND & FAMILIE		
	Kindertagesstätten Kinder- und Jugendhilfezentrum	87	RETTUNGSDIENST
			Rettungsdienst und Krankentransport

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kameradinnen und Kameraden,
liebe Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler
liebe Freunde und Förderer,

Das Jahr 2023 liegt zwar bereits einige Monate hinter uns, doch es gibt viele Gründe, stolz auf das Erreichte zurückzublicken. Gemeinsam haben wir zahlreiche Herausforderungen gemeistert und besondere Höhepunkte erlebt, die uns nachhaltig in Erinnerung bleiben werden.

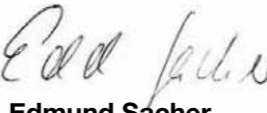
Das Jahr begann gleich mit einem besonderen Highlight: Erstmals fanden die DRK-Gesundheitstage statt. Vom 24. bis 26. Januar 2023 trafen sich in Neustrelitz viele unserer Mitarbeitenden, um im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung unter dem Motto „Aktiv und gesund durchs Leben“ neue Impulse für eine gesunde Lebensweise zu erhalten. Diese Tage boten vielfältige Möglichkeiten, sich intensiv mit Gesundheitsfragen auseinanderzusetzen und aktiv etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun. Bedeutend war zudem die Gründung unserer DRK Mecklenburgische Seenplatte Service gGmbH am Standort Waren (Müritz), die mit ihrer Zentralküche, Zentralwäscherei sowie dem Sauberteam und dem Team Technik eine Schlüsselrolle in der Versorgung unserer DRK-Einrichtungen übernommen hat. Auch im weiteren Jahresverlauf gab es zahlreiche Höhepunkte. So fand im Mai die offizielle Einweihung unseres neuen DRK-Gebäudes in Röbel/Müritz statt, das eine Kita und einen Gesundheitsdienst beherbergt. Im Juni besuchte die DRK-Bundespräsidentin Gerda Hasselfeldt mehrere unserer Einrichtungen, um sich persönlich ein Bild von unserer Arbeit zu machen und mit den Mitarbeitenden ins Gespräch zu kommen. Dies war eine wertvolle Gelegenheit, um Ideen und Erfahrungen auszutauschen. Auch im Bereich Ehrenamt konnten wir 2023 besondere Initiativen starten, die uns stolz machen. Ein herausragendes Beispiel ist die Einführung der DRK-Teddy-Ambulanz, die Gesundheitsthemen spielerisch an die Jüngsten heranführt.

**GEMEINSAM haben
wir im Jahr 2023
VIEL BEWEGT.**

Wir möchten an dieser Stelle unseren herzlichen Dank für die herausragende Arbeit unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aussprechen. Ihr unermüdliches Engagement und der starke Zusammenhalt sind das Fundament unseres Erfolgs.

Lassen Sie sich nun einladen auf eine Reise durch das Jahr 2023 und entdecken Sie, was wir gemeinsam erreicht haben.

Mit freundlichen Grüßen


Edmund Sacher
Präsident


Uwe Jahn
Geschäftsführer

Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.



Edmund Sacher
Präsident



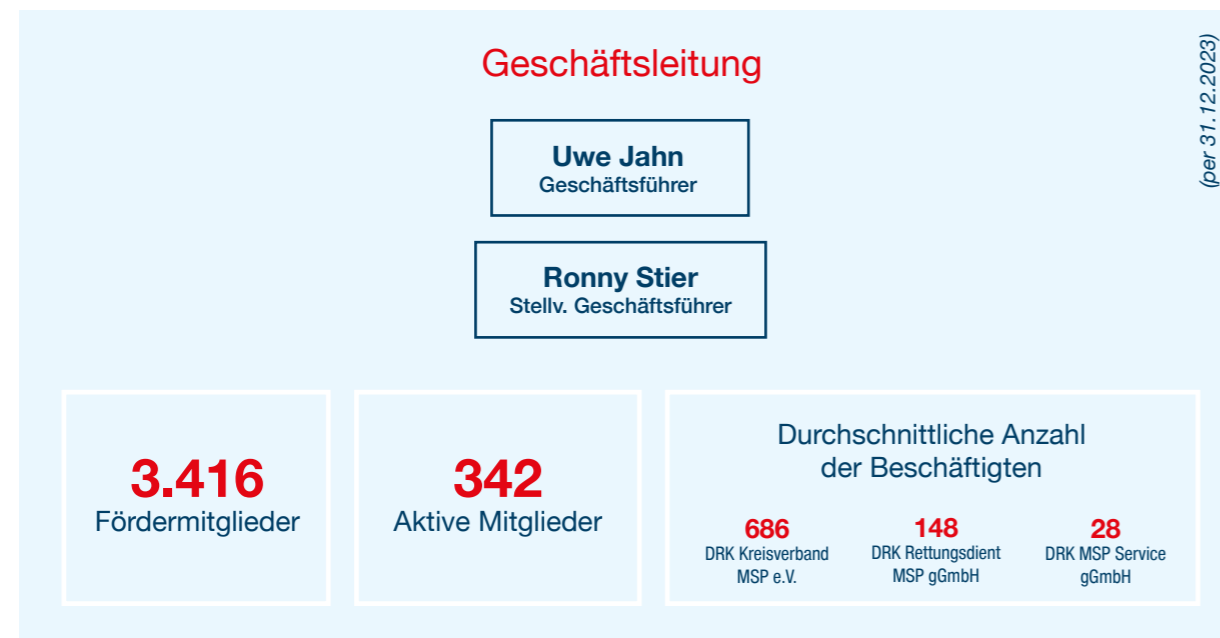
Uwe Jahn
Geschäftsführer

Struktur & Organisation

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. wird von einem ehrenamtlichen Präsidium geleitet. Dieser setzt sich seit der Präsidiumswahl 2023 aus folgenden Mitgliedern zusammen:



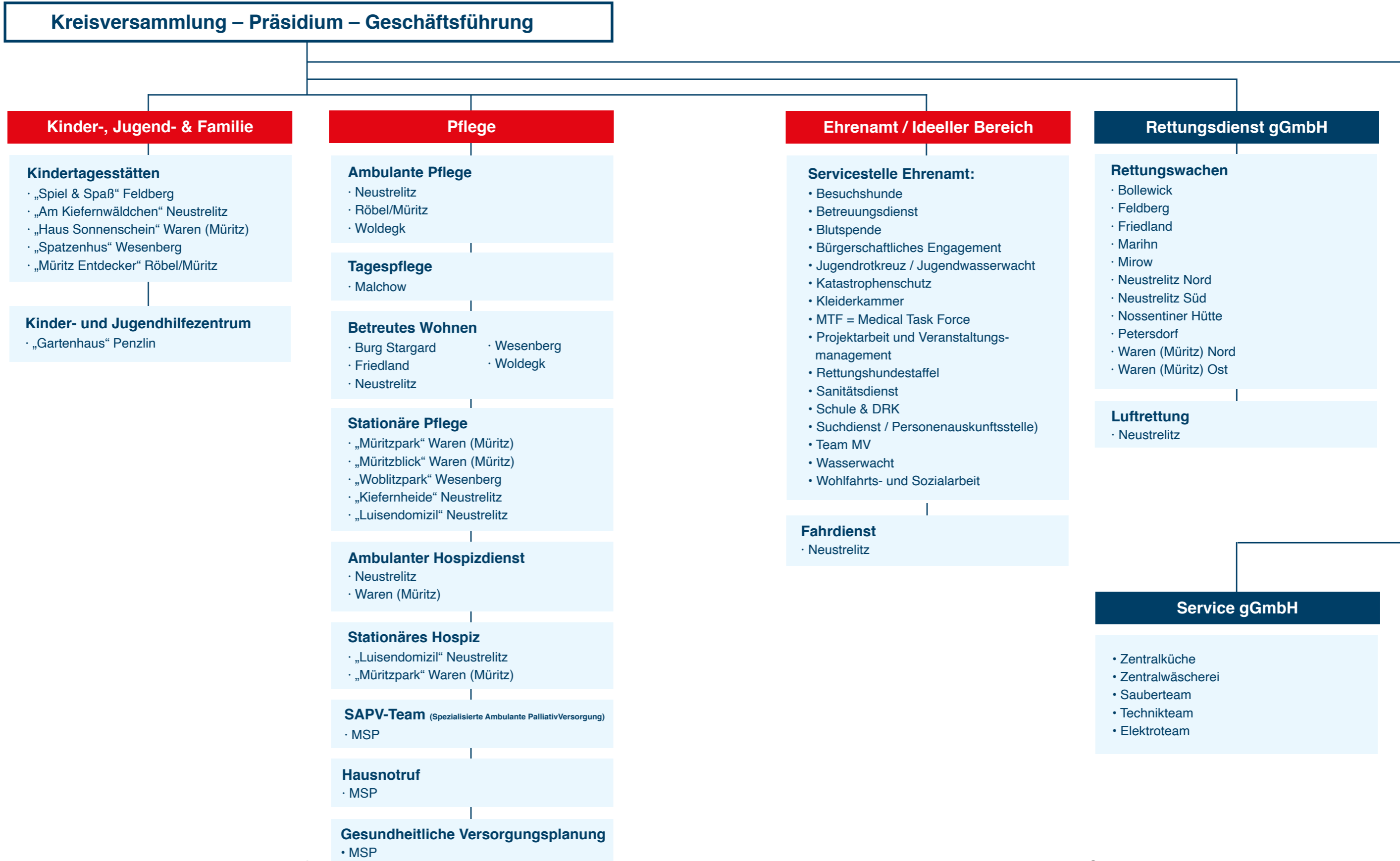
von links: **Bernd Neumann** (Mitglied des Präsidiums), **Nils Schmidt** (Stellv. Präsident und Kreisverbandsarzt), **Gabriele Kammann** (Schatzmeisterin), **Karola Duchow** (Konventionsbeauftragte), **Edmund Sacher** (Präsident), **Christa Utesch** (Stellv. Präsidentin und Justitiarin), **Uwe Jahn** (Geschäftsführer), **Günter Rhein** (Mitglied des Präsidiums und Hospizbotschafter), **Reiko Tulke** (Mitglied des Präsidiums und Vertreter der RK-Gemeinschaften), **Katrin Schützler-Zeitz** (Kreisverbandsärztin) fehlt auf dem Bild



Tätigkeitsfelder



Organigramm 2023



DRK GESUNDHEITSTAGE



Vom 24. bis 26. Januar fanden unsere ersten DRK Gesundheitstage in Neustrelitz statt!

Unter dem Motto „Aktiv und gesund durchs Leben“ hatten die Mitarbeitenden die Gelegenheit, sich intensiv mit wichtigen gesundheitlichen Themen auseinanderzusetzen und Impulse für einen gesünderen Alltag zu erhalten.

Die Veranstaltung war Teil unserer Betrieblichen Gesundheitsförderung und bot eine breite Palette an Angeboten. Neben Check-ups, die den Teilnehmenden einen Überblick über ihren aktuellen Gesundheitszustand verschafften, wurden auch spannende Fachvorträge gehalten. Themen wie gesunde Ernährung, die Bedeutung von Bewegung und effektive Strategien zur Stressbewältigung standen dabei im Fokus. Die Vorträge boten praxisnahe Tipps, die im Arbeitsalltag und darüber hinaus sofort umsetzbar sind.



Für gesunde Snacks sorgte eine eigens eingerichtete Snackbar, die den Teilnehmenden mit frischen Vitaminen versorgte. Außerdem stellte ein Infostand die verschiedenen Bewegungsangebote innerhalb unseres DRK Kreisverbandes vor – eine tolle Gelegenheit, sich direkt über die Möglichkeiten, fit und aktiv zu bleiben, zu informieren.

Die rege Teilnahme und das positive Feedback zeigten, dass die DRK Gesundheitstage auf großes Interesse stießen.



Snackbar



Spannende Fachvorträge



Infostand DRK Sportangebote



OFFIZIELLE EINWEIHUNG UNSERES DRK NEUBAUS IN RÖBEL/MÜRITZ



Ein neuer Meilenstein für unseren DRK Kreisverband

Am 23. Mai 2023 war es endlich soweit: In festlicher Atmosphäre wurde die neue Kindertagesstätte „Müritz Entdecker“ gemeinsam mit dem Gesundheitsdienst „Pflege daheim“ in Röbel/Müritz feierlich eingeweiht.

Mit herzlichen Worten begrüßten Präsident Edmund Sacher und Geschäftsführer Uwe Jahn die zahlreichen Gäste und zeigten sich begeistert über das neue Gebäude. Kita-Einrichtungsleiterin Sophia Köpke erklärte stolz, dass nun 84 Kinder in vier Kindergärten- und zwei Krippengruppen betreut werden können. Die Kita bietet den Kleinen viele neue Möglichkeiten zur Entfaltung – von einer Kindersauna und einer Kinderküche bis hin zu einem Kreativraum und einem Erlebnispfad.

Auch unser ambulanter Pflegedienst, der seit vielen Jahren Menschen in der Müritzregion versorgt und betreut, profitiert von den neuen, hellen Räumlichkeiten. „Das gesamte Team freut sich sehr über die freundliche Umgebung, die die Arbeit und den Kontakt zu den

Klienten noch angenehmer macht,“ betonte Einrichtungsleiterin Katharina Birich.

Unter den Gästen befand sich auch der Bürgermeister von Röbel, Andreas Sprick, der als Ideengeber der neuen Kindertagesstätte maßgeblich an diesem Projekt beteiligt war. Christian Klein, Geschäftsführer von Ocean Architects, beeindruckte die Anwesenden mit interessanten Fakten zum Bau. So gehört unser neues Gebäude mit einer Länge von 65 Metern zu den längsten Projekten, die das Architekturbüro bisher realisiert hat.



Einrichtungsleiterinnen: Frau Birich und Frau Köpke



Eröffnungsrede von Präsident Edmund Sacher und Geschäftsführer Uwe Jahn



Moderne und farbenfrohe Inneneinrichtung



DRK-BUNDESPRÄSIDENTIN ZU BESUCH IN M-V



Im Juni 2023 durften wir die DRK-Bundespräsidentin Gerda Hasselfeldt in unserem DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. begrüßen. Auf ihrer Sommerreise machte sie an zwei Tagen Halt in unserer Region und nahm sich viel Zeit, um unsere Einrichtungen und deren Mitarbeitende kennenzulernen.

Am ersten Tag führte ihr Weg nach Röbel/Müritz, wo sie unsere neue Kita „Müritz Entdecker“ sowie den angeschlossenen ambulanten Gesundheitsdienst besichtigte. Danach ging es weiter in das Warener Hospiz "Müritzpark", wo Frau Hasselfeldt das SAPV-Team und den ambulanten Hospizdienst traf und sich eingehend über die Versorgung schwerstkranker Menschen informierte. Das gemeinsame Mittagessen fand in unserer neuen Zentralküche statt, die sie anschließend ebenso wie die Zentralwäscherei inspizierte. Ein besonders schöner Abschluss des ersten Tages war eine Bootstour über die Müritz, die unsere Wasserwacht begleitete und mit der DRK-Bundespräsidentin ihre Arbeit auf dem Wasser teilte.

Am zweiten Tag besuchte sie die Boden- und Luftrettung und informierte sich intensiv über die lebensrettende Arbeit der Einsatzkräfte und die technische Ausstattung, die sie dabei unterstützt. Zum Abschluss ihrer Reise machte sie noch Halt im DRK-Krankenhaus, um sich ein Bild von der medizinischen Versorgung vor Ort und den Herausforderungen in diesem Bereich zu machen.

Die Gespräche mit unseren Mitarbeitenden waren Frau Hasselfeldt dabei ein wichtiges Anliegen, insbesondere der Austausch über den akuten Arbeitskräftemangel im Gesundheitswesen. „Mir liegt es am Herzen, mit den Mitarbeitenden zu sprechen. Ich möchte

erfahren, welche Perspektiven sie sehen, um den Arbeitskräftemangel im Land zu lösen. Dafür will ich mich stark machen und in den politischen Diskurs einbringen,“ betonte sie. Dieser besondere Besuch hinterließ nicht

nur bei den Mitarbeitenden einen bleibenden Eindruck, sondern setzte auch ein starkes Zeichen für die Wertschätzung ihrer Arbeit und die Unterstützung des DRK auf allen Ebenen.



Austausch zur Hospizarbeit



Besuch in der Zentralwäscherei



Bootstour auf der Müritz

Während des Besuchs von DRK-Bundespräsidentin Gerda Hasselfeldt entstanden interessante Blogbeiträge für die Homepage der DRK Wohlfahrt, die tiefgehende Einblicke in die Arbeit unserer Kita und des SAPV-Teams bieten.

Im ersten Interview gibt Wiebke Schuppenhauer, leitende Ärztin der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Mecklenburgische Seenplatte, spannende Einblicke in die Unterschiede zwischen Notfallmedizin und Palliativmedizin und teilt außerdem ihre Perspektiven auf notwendige politische Maßnahmen, die dazu beitragen könnten, Berufe im Gesundheits- und Pflegebereich attraktiver zu gestalten.



Gerne reinschauen und Beitrag lesen:



Im zweiten Interview gibt Sophia Köpke, Einrichtungsleiterin Kita "Müritz Entdecker", Einblicke in ihre Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern und ihren Umgang mit täglichen Herausforderungen.



Gerne reinschauen und Beitrag lesen:



GRÜNDUNG DER DRK MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE SERVICE gGmbH



Im Jahr 2023 wurde die DRK Mecklenburgische Seenplatte Service gGmbH gegründet. Diese strategische Entscheidung markiert einen entscheidenden Schritt zur Weiterentwicklung der Dienstleistungen des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. in der Region.

Mit der Gründung der gGmbH können die Bereiche Zentralwäscherei, Zentralküche sowie das Sauber- und Haustechnikteam gezielter und effizienter verwaltet werden. Diese neue Struktur verbessert die Qualität und Effektivität der angebotenen Dienstleistungen, da die spezifischen Bedürfnisse unserer DRK-Einrichtungen schneller erkannt und umgesetzt werden können. Durch die klare Organisation ist es nun möglich, flexibler auf Veränderungen in der Nachfrage zu reagieren und maßgeschneiderte Lösungen anzubieten. Diese Anpassungsfähigkeit ist wichtig, um den Herausforderungen im Gesundheits- und Sozialwesen auch in Zukunft erfolgreich begegnen zu können.

2021

Übernahme des Wirtschaftsgebäudes von der Menüha-Gastroservice GmbH durch den DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

2021-2022

Umfassende Sanierung des Gebäudes

Oktober 2022

Eröffnung des neuen Standorts, an dem die Zentralwäscherei, Zentralküche sowie das Sauber- und Haustechnikteam untergebracht sind.

2023

Gründung der DRK Mecklenburgische Seenplatte Service gGmbH

Deutsches Rotes Kreuz 
Mecklenburgische Seenplatte Service gGmbH

SPORTLICHES ENGAGEMENT 2023

2023 war ein erfolgreiches Jahr für unser sportliches Engagement. Unsere eigenen DRK-Veranstaltungen, wie die DRK-ZweiRadTour und der Hospizlauf, waren erneut ein voller Erfolg und haben wichtige Spenden für den guten Zweck gesammelt. Zudem haben unsere starken DRK-Teams mit großem Einsatz die 300- und 100-Kilometer-Strecken bei der Mecklenburger Seenrunde mit dem Rad gemeistert und ihre sportliche Leistungsfähigkeit beim „Run for Charity“ unter Beweis gestellt.

Diese sportlichen Aktivitäten zeigen einmal mehr, dass wir nicht nur für unsere Gemeinschaft arbeiten, sondern auch gemeinsam für gute Zwecke in Bewegung sind.

JUNI 2023 - 16. DRK ZWEI-RAD-TOUR

Bei strahlendem Sonnenschein nahmen **219 begeisterte Teilnehmer** an unserer 16. DRK Zwei-Rad-Tour entlang der wunderschönen Müritz teil. Die Veranstaltung war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein großer Erfolg für den guten Zweck. Insgesamt konnten **4.000 Euro an Spendengeldern** gesammelt werden.

Davon gingen 2.000 Euro an den Förderverein Hanse-Tour-Sonnenschein e.V., der sich für sterbende und schwerkranke Kinder einsetzt. Der restliche Betrag kam unserer ambulanten und stationären Hospizarbeit zugute, um auch in Zukunft schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten und zu unterstützen.



SEPTEMBER 2023 - 10. HOSPIZLAUF



Am 9. September 2023 fand der zehnte Hospizlauf bei bestem Wetter statt. Insgesamt gingen **432 Läufer** an den Start, darunter auch 85 Kinder, die sich aktiv an diesem besonderen Event beteiligten.

2023 gab es zudem die Möglichkeit, sich nicht nur beim klassischen Lauf zu beteiligen, sondern auch in Staffeln, beim Marathon und über die 20-Kilometer-Distanz anzutreten, was das Event noch vielseitiger machte.

Der Lauf war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern hatte auch eine große soziale Bedeutung: Durch die Teilnahme konnten **7.800 Euro an Spendengeldern** gesammelt werden, die unserer ambulanten und stationären Hospizarbeit zugutekommen.

Die Veranstaltung wurde von 80 engagierten Helfern tatkräftig unterstützt, die den Lauf reibungslos organisiert und begleitet haben.



MAI 2023 - MECKLENBURGER SEENRUNDE



Im Mai gingen über 3.000 Radbegeisterte – darunter auch ein starkes DRK-Team – bei der Mecklenburger Seenrunde an den Start. Die anspruchsvolle Strecke führte von der Viertore-Stadt Neubrandenburg in einem weiten Bogen um die Müritz und zurück.

Unsere Teammitglieder – sowohl Herren als auch Damen – bewältigten erfolgreich die beeindruckenden Distanzen von 300 Kilometern bzw. 100 Kilometern. Mit sportlichem Ehrgeiz und viel Teamgeist haben sie die Herausforderung mit Bravour gemeistert!



UNSERE AZUBIS 2023

Wir freuen uns, 29 junge Menschen in unserem DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. begrüßen zu dürfen, die im Jahr 2023 ihre berufliche Laufbahn mit einer erstklassigen Ausbildung bei uns begonnen haben. Die neuen Azubis verstärken uns in den Bereichen Erziehung, Rettungsdienst und Pflege.

29 AZUBIS

10
Erzieher (w/m/d)
für 0 bis 10-jährige

6
Notfallsanitäter (w/m/d)

13
Pflegefachmänner/-frauen
und Pflegehilfskräfte (w/m/d)

und ihrer Erfahrung zur Seite und sorgen so für eine fundierte, praxisnahe Ausbildung. Mehrmals im Jahr nutzen wir zudem die Gelegenheit, uns auf Jobmessen oder in Schulen zu präsentieren, um neue Auszubildende zu gewinnen und unseren Kreisverband vorzustellen.



In unserem Kreisverband werden neue Auszubildende von erfahrenen Praxisanleitern begleitet und unterstützt. Diese Praxisanleiter stehen den Auszubildenden mit ihrem Wissen



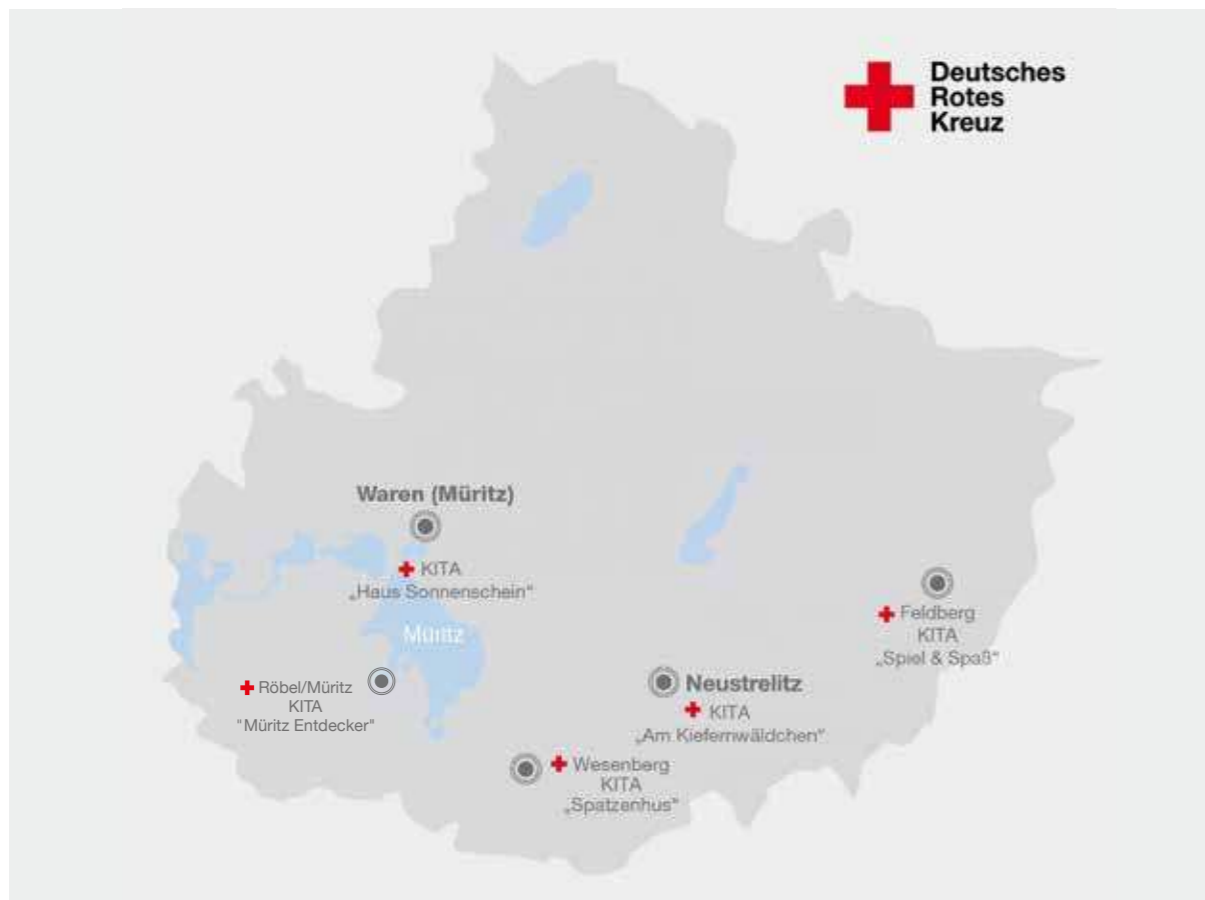
Unsere Azubis für den Ausbildungsstart 2023

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



DRK Kindertageseinrichtungen

Die fünf Kitas unseres DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. bieten Kindern einen geschützten Raum, in dem sie liebevoll aufwachsen und die Welt entdecken können. In unseren Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen betreuen staatlich anerkannte Erzieherinnen und Heilpädagoginnen die Kinder altersgerecht und individuell.



2023 wurden
755 Kinder
im Alter von einem Jahr
bis zur Einschulung
von uns betreut.

Kindertagesstätte „Müritz Entdecker“ in Röbel/Müritz



Ein aufregendes und ereignisreiches 2023 liegt hinter den "Müritz Entdeckern"!

Im Winter haben die Kinder der "Seerosen" und "Libellen" erfolgreich ihren **Wassergewöhnungskurs** absolviert – ein großer Schritt für die kleinen Abenteurer.

Ein weiteres Highlight war das Projekt „Dings“ mit dem DRK Landesverband M-V e.V., bei dem die Kinder Begriffe erklärten und umschrieben. Das Erstellen der Videos und das Rätseln gemeinsam sorgten für viel Freude und jede Menge Spaß!

Im Juni wurde zusammen mit dem Gesundheitsdienst, der Wasserwacht und der Freiwilligen Feuerwehr Röbel/Müritz ein **Tag der offenen Tür** organisiert. Hier konnten die Kinder an verschiedenen Stationen ihre Kreativität ausleben. Den Auftakt des Festes bildete eine mitreißende Darbietung der Trommelgruppe, die jeden Freitag von unserer Einrichtungsleiterin Frau Köpke in der Kita geleitet wird.

Ein emotionaler Höhepunkt war der **Abschied der "TintenFische"**, der Vorschüler. Der feierliche Tag begann mit einer Dampferfahrt nach Klink, gefolgt von Spielen und Spaß.

Am Abend trafen sich alle in der Kita, um mit einer Schnitzeljagd, selbstgemachter Pizza, einem Filmeabend und einer Übernachtung im Kindergarten ihren Abschied gebührend zu feiern. Als Dankeschön an die Einrichtung pflanzten die TintenFische gemeinsam mit den Erziehern einen Apfelbaum auf dem Hof – ein Symbol für Wachstum und Gemeinschaft.

Im September fand ein **Familientag** statt, bei dem jedes Kind von einem Familienmitglied begleitet wurde. An verschiedenen Stationen hatten Groß und Klein viel Spaß.

Im November versammelten sich alle mit Laternen, Taschenlampen und Knicklichtern auf dem Hof. Nach einem Spaziergang durch die Gartenanlage trafen sich alle am Feuer, um bei Bockwurst und Punsch zu plaudern.



Kindertagesstätte „Am Kiefernwäldchen“ in Neustrelitz



Kinder lernen Helfen

Im Jahr 2023 durften die Kinder und Eltern unserer Neustrelitzer Kita viele schöne Erlebnisse teilen. Ein besonderer Erfolg war das **Hausprojekt „Kinder erleben Erste Hilfe und werden selbst kleine Helfer“**.

Im Rahmen dieses Projekts haben die Kinder in verschiedenen Bereichen viel gesehen, ausprobiert und gelernt. Dank der Vernetzung mit dem Ehrenamt des DRK wurden zwei große Aktionen ins Leben gerufen: die Teddyambulanz und eine spannende Besichtigung der Rettungswagen.

In den einzelnen Gruppen fanden zahlreiche kreative Angebote statt. Die Kinder konnten Verbände anlegen, leckere DRK-Kekse backen und verschiedene Rettungswagen gestalten. Zudem gab es aufregende Experi-

mente mit UV-Lichtscannern, Kunstblut und Arzt-Rollenspielen. Alle Räume in der Einrichtung waren thematisch passend gestaltet, um das Interesse der Kinder zu wecken.

Im Kindergarten wurden zwei übergreifende Projekte von pädagogischen Fachkräften, die als Kursleiter für Erste Hilfe mit Selbstschutzhinhalten (EHS) ausgebildet sind, angeboten. Die Kinder stellten Knetseife und Kühl-Akkus für zu Hause her. Ein Puppenspiel zum Thema "Notruf" rundete das Angebot ab.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Urkunde und ein Verbandspäckchen mit nach Hause – ein kleines Andenken an die neuen Kenntnisse.

Ein riesiges Lob und vielen Dank an alle Beteiligten, die dieses tolle Projekt möglich gemacht haben!

Unsere Neustrelitzer Kita und unsere Pflegeeinrichtung "Kiefernheide" arbeiten aktiv an Gemeinschaftsprojekten, die Jung und Alt zusammenbringen.



Ein besonderes Highlight war die Einladung zum Sommerfest des Horts "Am Kiefernwäldchen". Die Bewohner wurden herzlich empfangen und konnten an verschiedenen Stationen gemeinsam mit den Kindern T-Shirts mit bunten Wasserfarben gestalten. Viele Kinder besuchten die Senioren, wünschten ihnen einen schönen Nachmittag und zauberten ihnen ein Lächeln ins Gesicht.

Als krönenden Abschluss genossen die Bewohner leckeren Kuchen und eine Tasse Kaffee in der warmen Sonne.

Im November 2023 fand ein weiterer gemeinsamer Bastelnachmittag mit Vorschulkindern statt. Ohne Berührungsängste entstanden zahlreiche kreative Werke, die allen Freude bereiteten und den Austausch zwischen den Generationen förderten.



Kindertagesstätte „Spatzenhus“ Wesenberg



Elternversammlungen und das Schultütenfest fanden im Mai und Juni statt, im Juli traten die Kinder beim Burgfest auf. Im Herbst wurden neue Gruppenstrukturen umgesetzt und Eltern zur Zufriedenheit der Betreuung befragt. Der Weihnachtsmarkt im Advent und die Wahl des neuen Elternrats rundeten das Jahr ab.

Das Jahr startete mit einer Elternratssitzung, in der die Einrichtungsleiterin das Jahr 2022 auswertete. Themen wie Auslastung, personelle Situation und geplante Investitionen für 2023 wurden besprochen, darunter die Erweiterung des WC-Bereichs im Hort und der Schallschutz in den Annahme- und Hobbyräumen. Im Februar setzten sich die Erzieherinnen in Fortbildungen mit dem Thema „Resilienz“ auseinander, basierend auf Modul 3 der Bildungskonzeption. Die Kita wurde nach DIN-ISO 9001:2015 und MAAS-BGW zertifiziert.



Kindertagesstätte „Spiel & Spaß“ Feldberg

2023 war für die Kinder der Kita ein Jahr voller spannender Erlebnisse und Projekte. Neben den traditionellen Festen wie Fasching, Ostern und Weihnachten gab es zahlreiche Highlights. Zu den besonderen Projekten zählten das „Schwimmprojekt“, „Licht- und Schattenspiele“, „Eine Reise durch das Märchenland“ und „Zahlenland“. Ein Höhepunkt war die Feldberger Kneippwoche, bei der sich alles um Bewegung, Ernährung und Gesundheit drehte – ganz im Sinne der Kneipp-Lehre, die altersgerecht in den Alltag

der Kinder integriert wurde. Für die Vorschulkinder und Hortkinder der 3. Klassen ging es auf Entdeckungsreise in den Dinopark Gernsdorf. Der Weltkindertag wurde in unserer wunderschönen Kirche gefeiert, und die Vorschulkinder verabschiedeten sich unter dem Motto „Gruselabend mit Übernachtung“ gebührend aus der Kita. Zum Jahresabschluss fand der traditionelle Weihnachtsmarkt statt, der für alle Kinder sowie die Eltern und Großeltern ein festlicher Höhepunkt war.

DRK Kinder- und Jugendhilfezentrum

Die Kinder- und Jugendhilfe liegt unserem DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. am Herzen. In schwierigen Lebenslagen bieten wir Kindern und Jugendlichen einen sicheren Raum, um ihren eigenen Weg zu finden und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Rückblick auf das Jahr 2023 in der Wohngruppe „Gartenhaus“ Penzlin

Während der Winterferien unternahmen die Kinder und Jugendlichen der Wohngruppe eine unvergessliche Alpakawanderung. Die ruhige Ausstrahlung der Tiere hatte eine positive Wirkung auf die Kids und sorgte für einen ereignisreichen Tag voller Freude und Entspannung. Im Zuge der tiergestützten Pädagogik wurden in diesem Jahr kleine Entenküken und ein kleiner Kater namens Schnucki betreut. In einem speziellen Projekt schufen die Kinder eine gemütliche Höhle für Schnucki, die mit geeignetem Spielmaterial ausgestattet wurde.

In den Herbstferien stand ein aufregender Ausflug zum Hansa-Park auf dem Programm, der für viel Spaß und Abenteuer sorgte.



Betreuung von Entenküken



Sommerferien auf der Insel Rügen



Ausflug in den Hansa-Park

Während der Sommerferien war die Gruppe vom 19. bis 25. August in einem Ferienhaus auf Rügen untergebracht. Dort verbrachten die Kinder eine fantastische Zeit mit schönem Wetter, Strandbesuchen und vielen Aktivitäten.

Die Weihnachtsfeier fand im „Kleinen Meer“ statt und bot einen wundervollen Nachmittag mit spannenden Wettspielen und köstlichem Essen.

Das Jahr 2023 war geprägt von Erlebnissen, die die Gemeinschaft der Wohngruppe weiter gestärkt haben.

PFLEGE



DRK Stationäre Pflegeeinrichtungen

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. bietet als einer der größten Leistungserbringer in der ambulanten und stationären Pflege vielen älteren Menschen Unterstützung für ihren Lebensalltag. Allein für die stationäre Pflege betreibt der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. fünf Pflegeeinrichtungen im Landkreis, die sich durch einen hohen Qualitätsanspruch in der Pflegeumsetzung auszeichnen.



In unseren fünf stationären Pflegeeinrichtungen stehen insgesamt rund **380 Pflegeplätze** zur Verfügung.

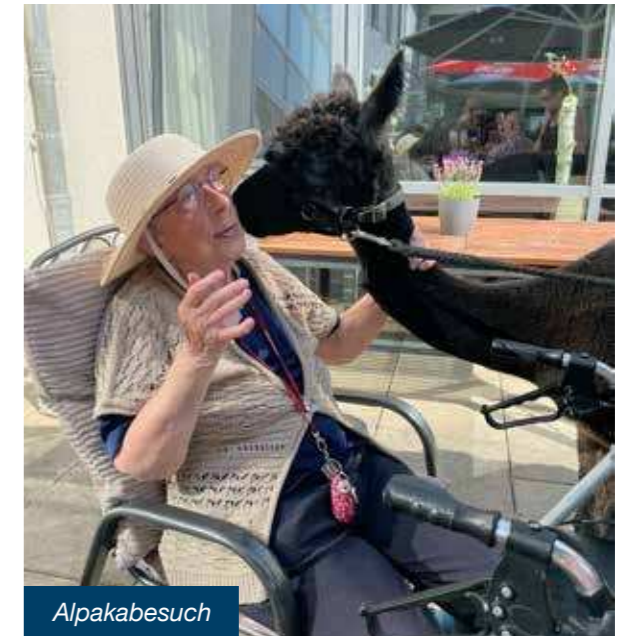
Pflegeeinrichtung „Luisendomizil“ in Neustrelitz

Im "Luisendomizil" fanden 2023 zahlreiche abwechslungsreiche Aktivitäten statt, die den Bewohnern viel Freude bereiteten.

Im Februar wurde Fasching unter dem Motto „Flower Power“ gefeiert, gefolgt von einem Wellness-Nachmittag mit Hand- und Fußmassagen, Gesichtsmasken und wohltuenden Düften. Ein kulturelles Highlight war der Ausflug zum Schliemann-Museum, wo eine spannende Dauerausstellung besichtigt werden konnte. Zu Ostern gab es selbstgemachten Osterlikör und leckere Plätzchen, sowie einen Spaziergang im Schlossgarten Neustrelitz.

Das Jahr war auch gespickt mit saisonalen Festen: beim Erdbeerbrot wurden Eis, Torten und Liköre genossen, und das traditionelle Sommerfest, das wegen des Wetters nach drinnen verlegt werden musste, bot dennoch eine fröhliche Stimmung mit DJ Franky und Line-Dancern. Selbstgebackene Waffeln und ein gemeinsames Grillen rundeten das Fest ab.

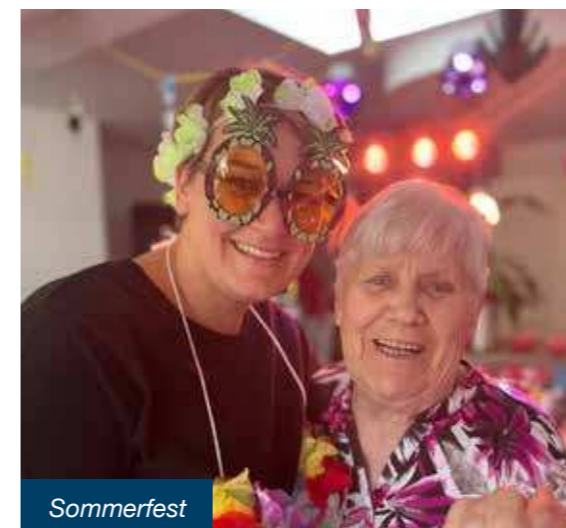
Im Herbst erfreuten sich die Bewohner an einer köstlichen Kürbissuppe und selbstgemachtem Apfelsaft aus 50 kg gespendeter Äpfel. Der



Alpakabesuch

Besuch von Alpakas, ein Ausflug in den Neustrelitzer Tiergarten und ein idyllischer Trip zum Schloss Rheinsberg waren besondere Höhepunkte des Jahres.

Zum Jahresabschluss fand ein stimmungsvolles Hoffest statt, das mit weihnachtlicher Musik, einer Feuerschale und selbstgebackenen Knüppelkuchen für festliche Stimmung sorgte. Auch die kreativen Seiten der Bewohner*innen kamen nicht zu kurz: beim Basteln und gemeinsamen Trommeln entstanden viele schöne Kunstwerke.



Sommerfest



Weihnachtliches Hoffest

Pflegeeinrichtung „Müritzblick“ in Waren (Müritz)



Einrichtungsleiter Michael Görtz zusammen mit seinem Team

Zum 20-jährigen Jubiläum unserer Warener Pflegeeinrichtung "Müritzblick" wurde Anfang Juli 2023 ein Fest gefeiert, das die besonderen Momente der letzten zwei Jahrzehnte würdigte.

Die Feier begann mit einem bezaubernden Programm, das von den Mädchen und Jungen unserer Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“ aufgeführt wurde. Für musikalische Begleitung sorgte ein Alleinunterhalter, der mit seinem Gesang und der Trompete die Gäste in beste Stimmung versetzte.

Am Nachmittag wurden die Gäste mit Kaffee, Kuchen und köstlichen Erdbeer-Eisbechern verwöhnt. Danach sorgte das erfahrene Gesangsduo „Simone und Klaus“ für eine erfrischende musikalische Darbietung, während einige der Schwestern mit humorvollen Sketchen und musikalischen Einlagen überzeugten. Der Tag klang bei einem gemütlichen Grillabend aus und bot einen würdigen Abschluss für dieses besondere Jubiläum.



Tagesausflug nach Berlin

Neben zahlreichen besonderen Veranstaltungen und Ausflügen war die Tagesfahrt nach Berlin im Mai sicherlich ein unvergesslicher Höhepunkt. Sechs Bewohner, begleitet von einer Pflegefach- und einer Betreuungskraft, machten sich mit dem Kleintransporter auf den Weg in die Hauptstadt.

Die Fahrt führte durch Berlin-Pankow, über den Prenzlauer Berg bis hin nach Berlin-Mitte. Stationen wie der Alexanderplatz mit der Weltzeituhr, der Fernsehturm und das Rote Rathaus weckten bei den Bewohnern nostalgische Erinnerungen an DDR-Zeiten. Die

Verbindung zu diesen Orten war spürbar und emotional. Die historischen Wahrzeichen Berlins wie das Brandenburger Tor, das Reichstagsgebäude und die Friedrichstraße sorgten für Begeisterung und Staunen. Für viele war es kaum vorstellbar, diese ikonischen Orte noch einmal in ihrem Leben zu erleben.

Den krönenden Abschluss bildete die Dampferfahrt auf der Spree. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen auf der Spree Terrasse ging es dann, erfüllt von den Eindrücken des Tages, wieder zurück.



Bewohner-Urlaub in Heringsdorf



Erkundungstour durch Basedow



Aufführung beim Frühlingsfest

Pflegeeinrichtung „Müritzpark“ in Waren (Müritz)

Ein Highlight unserer Warener Pflegeeinrichtung „Müritzpark“ im Jahr 2023 war das Frühlingsfest. Unter dem Motto „Es war einmal...“ überraschten die Mitarbeiter ihre Bewohner mit einer kreativen Aufführung von „Schneewittchen mal anders“.

Die festlich gedeckte Kaffeetafel im Innenhof bot den Gästen die Gelegenheit, sich an der leckeren Erdbeertorte zu erfreuen und der Live-Musik zu lauschen. Währenddessen bereiteten sich die Schauspieler auf ihren Auftritt vor. Die Bewohner blickten erstaunt auf, als Schneewittchen, der Jäger und die böse Königin ihre Runde um die Gäste drehten. Selbst der sprechende Spiegel war Teil des Spektakels, und die 7 Zwerge marschierten im Gleichschritt durch die Menge, um letztendlich ihr geliebtes Schneewittchen dem Königssohn zu übergeben und das Märchen zu einem glücklichen Ende zu bringen.



Mit viel Applaus würdigten die Bewohner und Gäste die humorvolle Interpretation der Geschichte. Abgerundet wurde das Fest durch mitreißende Live-Musik, bei der so mancher noch einmal das Tanzbein schwang.

Weitere Highlights



Oktoberfest



Einweihung der neuen Glühweinhütte für die Bewohner



Die Bewohner entdecken Drums Alive

Pflegeeinrichtung „Kiefernheide“ in Neustrelitz

Im Jahr 2023 wurde unsere Pflegeeinrichtung „Kiefernheide“ zu einem Ort voller festlicher Ereignisse und gemeinsamer Erlebnisse:

Am 20. Februar fand die mit Spannung erwartete „Playback-Show“ des Betreuungsteams statt. Am 24. Februar entführten die



Faschingsfeier

„Drums Alive“-Trommeln die Bewohner in eine Welt voller Bewegung und Rhythmus. Diese Begeisterung führte dazu, dass zwei Betreuungskräfte an einer Weiterbildung teilnahmen und das Angebot nun regelmäßig jeden Freitag stattfindet.

Ein festlich gedecktes Sekfrühstück am 8. März erfreute die Bewohnerinnen zum Frauentag, begleitet von musikalischen Klängen von Herrn Philipp auf dem Keyboard. Am 24. März erlebten einige Bewohnerinnen eine beeindruckende Zeit im luftfahrttechnischen Museum in Rechlin Nord.

Der Circus Ascona besuchte uns am 31. März und sorgte mit seinen Tieren für strahlende Augen. Das Osterfeuer am 5. April bot einen gemütlichen Abend mit Knüppelkuchen und nostalgischen Erinnerungen.

Für die Männer gab es am 9. Mai ein fröhliches Fest zu Christi Himmelfahrt, das von Musik und Grillgerichten begleitet wurde. Das Sommerfest am 11. Juli verwöhnte die Bewohner*innen mit gutem Essen und musikalischer Unterhaltung.

Ein Ausflug zu den Schlossfestspielen in Neustrelitz am 27. Juli wurde mit Humor trotz wechselhaftem Wetter genossen. Die Kinderanzuggruppe aus Neustrelitz brachte am 28. Juli Schwung in die Einrichtung.

Am 5. August machten sich die Bewohner auf zur Blaubeerernte in Carpin und zauberten am nächsten Tag einen köstlichen Blaubeerkuchen.

Weitere Höhepunkte waren die Ausflüge an den Kreuzsee, die Besichtigung der ehemaligen Landesirrenanstalt „Domjuch“ und der Urlaub nach Heringsdorf. Das traditionelle Herbstfest am 6. Oktober sowie der eigene Weihnachtsmarkt am 3. Dezember rundeten das Jahr ab.

In der Adventszeit besuchte uns der Prieperter Chor, und die Betreuungskräfte sorgten für abwechslungsreiche Aktivitäten. Heiligabend wurde mit einer Bescherung gefeiert, und zur Silvesterparty trafen sich die Bewohner zu einem fröhlichen Ausklang des Jahres.



Besuch vom Circus Ascona



Abstecher ins Blaubeerfeld



Ausflug nach Rechlin zum Luftfahrttechnischen Museum

Pflegeeinrichtung „Woblitzpark“ in Wesenberg

Im Jahr 2023 war wieder einiges für die Bewohner geboten.

Ein Hochbeet mit frischem Gemüse wurde bepflanzt, und zahlreiche Ausflüge in die Natur, ins Theater oder zu Tanztees unternommen. Kulinarische Themenabende und viele Feste sorgten für Abwechslung und Freude, wobei das Miteinander stets im Vordergrund stand.



Freude über die eigene Ernte aus dem Hochbeet

Besonders zwei Highlights prägten das Jahr:

Jung und Alt im kreativen Austausch: Ein erfolgreiches Generationsprojekt

Im Rahmen des 6. Adventmarktes wurde in der Wesenberger Pflegeeinrichtung ein ganz

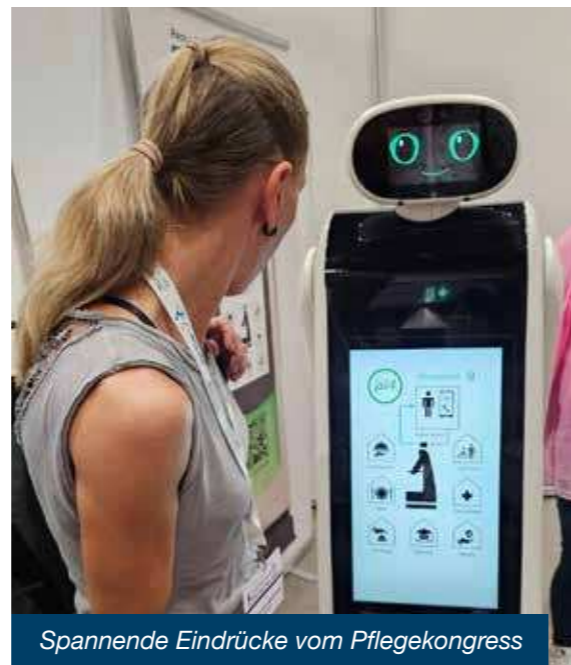


Schönes Generationsprojekt

besonderes Generationsprojekt ins Leben gerufen, das Schüler der 5. Klasse aus Wesenberg mit den Bewohnern zusammenbrachte. Gemeinsam wurde mit viel Elan gewerkelt, lackiert und gestaltet, und die Kreativität blühte in vollen Zügen. Besonders bereichernd war der lebendige Austausch zwischen Jung und Alt, der den Nachmittag mit herzlichem Lachen und fröhlichem Miteinander erfüllte. Es war ein wunderschönes Beispiel dafür, wie Generationen einander inspirieren und bereichern können.

Besuch des Kongresses für Pflege in Deutschland

Ende September nahmen Mitarbeiter aus verschiedenen Abteilungen der Pflegeeinrichtung am Pflegekongress in Berlin teil. Die Veranstaltung bot spannende Vorträge bekannter Dozenten. Zahlreiche Aussteller präsentierten innovative Produkte und Technologien im Pflegebereich. Der Kongressbesuch war eine bereichernde Erfahrung für das gesamte Team.



Spannende Eindrücke vom Pflegekongress

DRK Ambulante Pflege

Wir als DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. übernehmen in vielen Regionen der Mecklenburgischen Seenplatte den Pflegedienst für Menschen, die auf Grund von Krankheit, Alter oder einer Behinderung auf Hilfe angewiesen sind. Dazu kommen wir in die häusliche Umgebung, um Betroffene und deren Angehörige individuell mit unseren Leistungen zu unterstützen. Ziel ist dabei immer, so lange wie möglich die Selbstständigkeit zu erhalten und so Krankenhaus- oder Pflegeheimaufenthalte zu verhindern.

Ambulante Pflege



Unsere Standorte:

Neustrelitz

Röbel/Müritz

Woldegk

Wir bieten zahlreiche verschiedene Leistungen an: von der Pflegeberatung über die Durchführung von Pflege bis hin zur Vermittlung weiterer Dienstleistungen wie beispielsweise der Hilfsmittelversorgung reichen. In der Kombination der einzelnen Bausteine können die Leistungen individuell auf die Lebenssituation der Betroffenen und ihrer Angehörigen angepasst werden.

Unsere Teams erweitern das Fachwissen regelmäßig durch Fortbildungen.

Ständige Erreichbarkeit, Pünktlichkeit, hohe Flexibilität und ein umfangreicher Service sind die Maßstäbe, an denen wir uns gern messen lassen.

Umzug des Gesundheitsdienstes Röbel/Müritz



Einrichtungsleiterin Frau Birich freut sich über die neuen, modernen Räumlichkeiten und die großzügigen Parkflächen, die den Mitarbeitenden sowie Besuchern einen reibungslosen Zugang ermöglichen.

Diese optimale Ausstattung trägt dazu bei, die Pflegeleistungen effizient und professionell anzubieten. Knapp 250 pflegebedürftige Menschen werden von dem engagierten Team der ambulanten Pflege Röbel betreut. Um die individuellen Bedürfnisse der Patienten bestmöglich zu erfüllen, kommen insgesamt 16 Fahrzeuge für die Touren zum Einsatz.

DRK Tagespflege

In dem kleinen Inselstädtchen Malchow betreibt unser DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. eine Tagespflege für Senioren. Diese Einrichtung bietet zwölf Tagespflegegästen eine intensive Begleitung durch den Tag in einer kleinen Gemeinschaft. In diesem Umfeld haben die zumeist demenzen Senior*innen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Ressourcen zu erhalten oder sogar zu verbessern. Die Tageseinrichtung versteht sich als Bindeglied zwischen der Ambulanten und der Stationären Pflege.

Im Jahr 2023 war in der Tagespflege eine Menge los. Das Jahr begann mit einer wunderbaren Runde, in der jeder Tagesgast die Gelegenheit hatte, seine Vorstellungen, Wünsche und Vorschläge für das kommende Jahr zu äußern. Auf Grundlage dieser wertvollen Anregungen wurde ein abwechslungsreicher Veranstaltungskalender für 2023 zusammengestellt.

Die Feierlichkeiten in der Tagespflege sind stets besondere Ereignisse. Jeder Geburtstag wird gebührend gewürdigt: Es wird geschmückt, gesungen und gelacht. Monatlich erwarteten die Tagesgäste verschiedene Highlights auf dem Programm. Den Auftakt bildete ein fröhliches Faschingsfest. Bereits im Vorfeld wurde



gemeinsam gebastelt und die Einrichtung liebevoll dekoriert. Die Tage vor der Feier waren gefüllt mit Lachen und Scherzen.

Im Laufe des Jahres fanden weitere festliche Anlässe wie das Frühlings-, Sommer- und Herbstfest statt. Zusätzlich wurden kleine Ausflüge in die nähere Umgebung unternommen, wobei die traditionelle Dampferfahrt nach Plau ein besonderes Highlight war. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune genossen die Senioren diesen Ausflug in vollen Zügen.

DRK Betreutes Wohnen

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. bietet älteren Menschen in vielen Städten des Landkreises die Möglichkeit, in einem attraktiven Umfeld unabhängig, aber sicher zu leben. Mit dem Konzept des Betreuten Wohnens wird ein Höchstmaß an Selbstbestimmung für Senioren gewährleistet, weil das DRK bei Bedarf mit einer Vielzahl an Serviceleistungen unterstützen kann.

Es werden altersgerechte Ein- und Zweiraumwohnungen an Senioren vermietet. Die Wohnanlagen befinden sich in Wesenberg, Neustrelitz, Burg Stargard, Woldegk und Friedland.

Außerdem wird die soziale Betreuung in weiteren Seniorenwohnanlagen in Neustrelitz, Waren (Müritz) und Rechlin übernommen.

Unterstützung erfahren die Senioren durch unsere Sozialarbeiterinnen, die in der Wohnanlage jeweils vor Ort sind, um unterschiedlichste Hilfestellungen zur besseren Bewältigung des Alltags zu geben. Bei Bedarf werden Fahrten zum Arzt, hauswirtschaftliche Dienstleistungen (Wäsche- oder Reinigungsservice) und die Lieferung von Mahlzeiten organisiert. Außerdem werden regelmäßig Kaffeerunden,

Spielnachmittage und kleinere Ausflüge geplant. Die Angebote werden von den Bewohnern gern angenommen. Sie fühlen sich sicher und verbringen ihre Freizeit mit Altersgefährten bei interessanten Gesprächen.

Die gemütlich und liebevoll gestalteten Innenhöfe und Sitzecken laden zum Verweilen, plaudern oder einfach nur zum Erholen ein.



DRK Hausnotruf

Seit vielen Jahren unterbreiten wir als DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Menschen der Region das Angebot des Hausnotrufes - ein Stück Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Mit unserem sehr erfolgreichen Hausnotrufsystem können wir Menschen gezielt und schnell Hilfe über unsere Rettungsleitstelle bieten.

Gestartet im Gründungsjahr 1999
mit dem ersten Hausnotrufgerät,
nutzen heute bereits

**rund 900
Menschen**

in der Region den Hausnotrufdienst.

Im Jahr 2023 wurden insgesamt

**249
Neuanschlüsse**

vorgenommen.



DRK Fahrdienst

Der DRK-Fahrdienst verfügt über langjährige Erfahrung in der Beförderung von kranken, älteren sowie körperlich und geistig beeinträchtigten Menschen aller Altersgruppen. Auch Schülertransporte gehören zum täglichen Einsatz. Dabei steht stets der individuelle Bedarf der Fahrgäste im Mittelpunkt, um eine sichere und komfortable Fahrt zu gewährleisten.

Als langjähriger Kooperationspartner von Krankenkassen und Reha-Kliniken ist der Fahrdienst unseres DRK Kreisverbandes bundesweit im Einsatz. Dank einer effizienten Fahrdienstleitung und Organisation werden

Fahrten für kranke, ältere und körperlich sowie geistig beeinträchtigte Menschen zuverlässig durchgeführt. Der Fuhrpark umfasst **30 Fahrzeuge**, darunter Kleinbusse und PKWs. Ein Transporter wird speziell für Materialfahrten genutzt, während ein LKW täglich im Einsatz ist, um Pflegeeinrichtungen, Kindertagesstätten und Kleiderkammern mit Essen und Wäsche zu versorgen. Zusätzlich stehen zwei Fahrzeuge für liegende Patiententransporte zur Verfügung, beispielsweise für Fahrten zum Arzt oder Pflegeheim.

Am Jahresende zählen wir über

1.000.000

Kilometer,

wobei täglich

ca. 280

Menschen

hochqualifiziert befördert werden.

Der Fahrdienst wird von rund **33 engagierten Mitarbeitern** unterstützt, die regelmäßig geschult werden und über Zusatzqualifikationen verfügen, um den speziellen Anforderungen gerecht zu werden.



HOSPIZARBEIT



DRK Stationäre Hospize

Bereits seit 2001 engagiert sich der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. in der Hospizarbeit. Sterben und Abschied nehmen gehören ebenso zum Lebensalltag wie alle anderen Situationen, in denen sich der Einzelne befinden kann. Und so war und ist es dem DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. ein wichtiges Anliegen, auch in dieser speziellen Lebenssituation Hilfe für Betroffene und deren Angehörige zu unterbreiten.

Hospiz „Müritzpark“ in Waren (Müritz)

Ein aufregendes und gefühlsvolles Jahr 2023 liegt hinter dem Hospiz. Eine größere Anzahl an Menschen mit lebensbegrenzenden Erkrankungen fand eine einfühlsame und respektvolle Unterstützung in ihrer letzten Lebensphase.

Dank einer großzügigen Spende der Weihnachtslotterie 2022 wurde ein Beamer mit Leinwand installiert, der den Alltag der Hospizgäste bereichert und Raum für positive Erlebnisse schafft.

Ein Höhepunkt war das erste Straßenfest am 11. Juli 2023, das in Kooperation mit der Regionalen Schule Waren/West und der Kindertagesstätte Friedrich Fröbel stattfand. Die

Thomas-Mann-Straße verwandelte sich in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt. Das Bestattungshaus Engelhardt spendete einen Sarg und eine Urne zum Bemalen, wodurch die Besucher kreativ mit dem Thema Tod umgehen konnten. Der Sarg wurde anschließend für eine soziale Bestattung übergeben.

Zusätzlich fanden Aktivitäten wie ein Lavendelnachmittag und ein Ausflug in den Tierpark Grabowhöfe statt. Der erste Wintermarkt im Müritzpark zog zahlreiche Besucher an und bot neben regionalen Produkten und Leckereien auch eine gemütliche Atmosphäre mit wärmendem Feuer und Alpakas. Die Veranstaltung brachte nicht nur Freude, sondern unterstützte auch finanziell das Hospiz durch den Verkauf von Getränken und Spenden der Händler.



Hunderte Besucher strömten zum ersten „Wintermarkt“ unseres Hospizes

Herz pilgerte stolze 111 Kilometer und kam pünktlich zum Welthospiztag bei Sozialministerin Stefanie Drese in Schwerin an.

Katharina Wennmann-Schröder, Mitarbeiterin des DRK Hospizes „Müritzpark“, organisierte eine besondere Aktion: eine 111 km lange Spendenwanderung von Waren (Müritz) nach Schwerin. Ihr Ziel war es, nicht nur Spenden für die Hospizarbeit zu sammeln, sondern auch mit Menschen ins Gespräch zu kommen und die Tabuthemen Tod, Sterben und Trauer in den Mittelpunkt zu rücken.

Am 09.10.2023 startete die Wanderung in Waren (Müritz), begleitet von Bürgermeister Norbert Möller, Hospizleiterin Claudia Bajorat, Andrea Morgenstern, Leiterin des Ambulanten Hospizdienstes, sowie zwei Kolleginnen aus dem Hospiz. Die Route führte über Malchow, Barkhagen und Crivitz. Pünktlich zum Welthospiztag am 14.10.2023 endete die Pilgertour mit der Übergabe eines besonderen Symbols: Ein selbstgenähtes Herz, das die Zahl der im Hospiz begleiteten Verstorbenen trägt, wurde an Sozialministerin Stefanie Drese am Schweriner Schloss überreicht.



Unterwegs auf der ersten Etappe

„Nasse 111 km sind wir gepilgert, mit Regen von oben und Blasen an den Füßen. Doch die Motivation blieb hoch – symbolisch haben wir unsere Hospizgäste mitgenommen,“ strahlte Wennmann-Schröder.

Die Botschaft der Aktion ist klar: Hospizarbeit gehört in die Mitte der Gesellschaft und darf kein Tabuthema sein.



Ankunft in Schwerin



Ein Meer aus Lichtern für das Hospiz „Luisendomizil“

Hospiz „Luisendomizil“ in Neustrelitz

Im vergangenen Jahr wurden im Luisendomizil 114 schwerkranke Menschen und ihre Familien liebevoll betreut. Neben der medizinischen Versorgung stand die Förderung der Lebensqualität im Mittelpunkt.

Gemeinsame Feierlichkeiten wie der Fasching und besondere Erlebnisse wie das Schmusen mit Alpakas schufen unvergessliche Momente. Auch die Zusammenarbeit mit der Rettungshundestaffel förderte das Gemeinschaftsgefühl und verwandelte die Einrichtung in einen Ort der Lebensfreude und des Miteinanders.



Besuch der Besuchshunde



Spendenübergabe an unser Hospiz

Das Wohl der Mitarbeiter wurde ebenfalls großgeschrieben. Im letzten Jahr wurde ein verstärkter Fokus auf Selfcare gelegt, wodurch Coaching-Möglichkeiten intensiv genutzt und Supervisionen für das Team vorbereitet werden konnten. Diese Maßnahmen unterstützen die Mitarbeiter und sichern die hohe Qualität der Betreuung.

Dank großzügiger Spenden wurde das Spendenziel erreicht. Der erfolgreiche Hospizlauf trug entscheidend dazu bei, und das Lichterfest, mittlerweile ein fester Bestandteil der Veranstaltungen, erfreute sich großer Beliebtheit.

Ein herzlicher Dank geht an das engagierte Team, das sich hingebungsvoll um die Gäste und deren Familien kümmert, sowie an die Unterstützer und Partner für die wertvolle Zusammenarbeit. Durch Spenden und die Teilnahme an Veranstaltungen bleibt das Hospiz im Luisendomizil ein Ort des Trostes und der Fürsorge.



Ausflug nach Ankershagen für zwei Hospizgäste

Motorradfahrer ermöglicht schwerkranker Frau letzte Tour

Anfang Juli wurde einer Frau aus unserem Hospiz ein Herzenswunsch erfüllt: Sie träumte davon, noch einmal auf einer Motorradtour durch die malerische Umgebung zu fahren. Als das Team des Hospizes von ihrem Wunsch erfuhr, wurden schnell die richtigen Kontakte hergestellt, um diesen Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Unterstützt von liebevollen Helfern konnte die Frau schließlich ihren Wunsch in die Tat umsetzen und erlebte einen unvergesslichen Tag auf zwei Rädern. Solche bewegenden Momente zeigen, wie wichtig es ist, die letzten Wünsche der Menschen zu respektieren und ihnen unvergessliche Erlebnisse zu ermöglichen.



👍👍👍 3.698

93 Kommentare 187 Mal geteilt

Der Beitrag sorgte auch auf unserer Facebook-Seite für hohe Resonanz. Es ist schön zu sehen, wie viel Mitgefühl und Unterstützung in der Gemeinschaft vorhanden sind. Solche bewegenden Geschichten berühren die Herzen vieler Menschen und zeigen, dass wir gemeinsam einen positiven Unterschied im Leben anderer machen können.

Ambulanter Hospizdienst

Der Ambulante Hospizdienst ist unter der Organisation des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. seit 2001 im Einsatz. Viele Menschen haben den Wunsch, zu Hause zu sterben. Um diesen Willen realisieren zu können, benötigen viele Betroffene und auch Angehörige professionelle Unterstützung.

Das Jahr 2023 war geprägt von Stabilität, kontinuierlicher Weiterentwicklung und zahlreichen Höhepunkten in der Arbeit der Ehrenamtlichen Hospizbegleiter.

Ein kleiner Auszug aus den Aktivitäten und Erfolgen des Jahres:

Insgesamt begleiteten

60
ehrenamtliche Hospizbegleiter

139
betroffene Personen und deren Angehörige, die in schwierigen Zeiten Unterstützung benötigten.

Zudem erhielten

136
Trauernde
in Einzelgesprächen, im Trauercafé und bei Trauerspaziergängen liebevolle Begleitung, was die Bedeutung emotionaler Unterstützung in herausfordernden Lebenslagen verdeutlicht.

Ein weiterer Erfolg war die Durchführung eines umfassenden **Vorbereitungskurses** von über 100 Stunden, den vier neue Ehrenamtliche vom 22. März bis 10. November 2023 erfolgreich absolvierten. Die Fortbildung und Unterstützung der Ehrenamtlichen stehen stets im Mittelpunkt der Hospizarbeit.

Die Umsetzung der „**Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland**“ hatte einen hohen Stellenwert. In diesem Zusammenhang fanden, unterstützt von Frau Thiedig, zwei Workshops für die Mitarbeitenden in der Pflege statt, um die Qualität der Betreuung weiter zu verbessern.

Auf dem **Demokratiefest** im Juni im Parkstadion Neustrelitz wurde ein starkes Zeichen für die Belange schwerstkranker und sterbender Menschen gesetzt. Der ambulante Hospizdienst präsentierte ein kleines Bühnenstück, das auf die Herausforderungen in ihrer Situation und die Angebote der ambulanten Hospizarbeit aufmerksam machte, um die Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren.

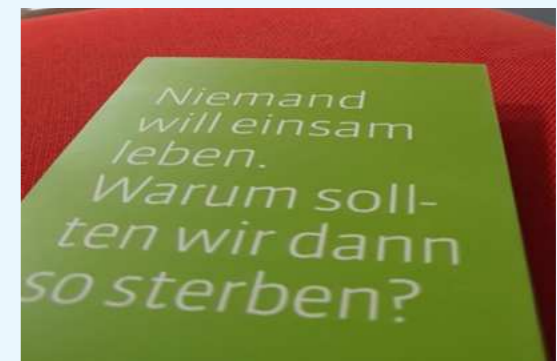
Das gemütliche **Miteinander** kam ebenfalls nicht zu kurz: Im August trafen sich die Dienste Neustrelitz und Waren (Müritz) bei strahlendem Sonnenschein und Grillfleisch, um den Zusammenhalt zu stärken und die gemeinsame Arbeit zu feiern.

Anlässlich des Welthospiztages im Oktober fand in Kooperation mit dem Kulturkino in Neustrelitz ein berührender **Film- und Gesprächsabend** statt. Der Film „In Liebe lassen“ bewegte alle Anwesenden, und der Gedankenaustausch tat gut.

Eine weitere Gelegenheit zur **Öffentlichkeitsarbeit** bot sich anlässlich der großen Feier zum „30-jährigen Kiefernheide-Center“. Dort wurde das Bewusstsein für die Hospizarbeit weiter gestärkt.

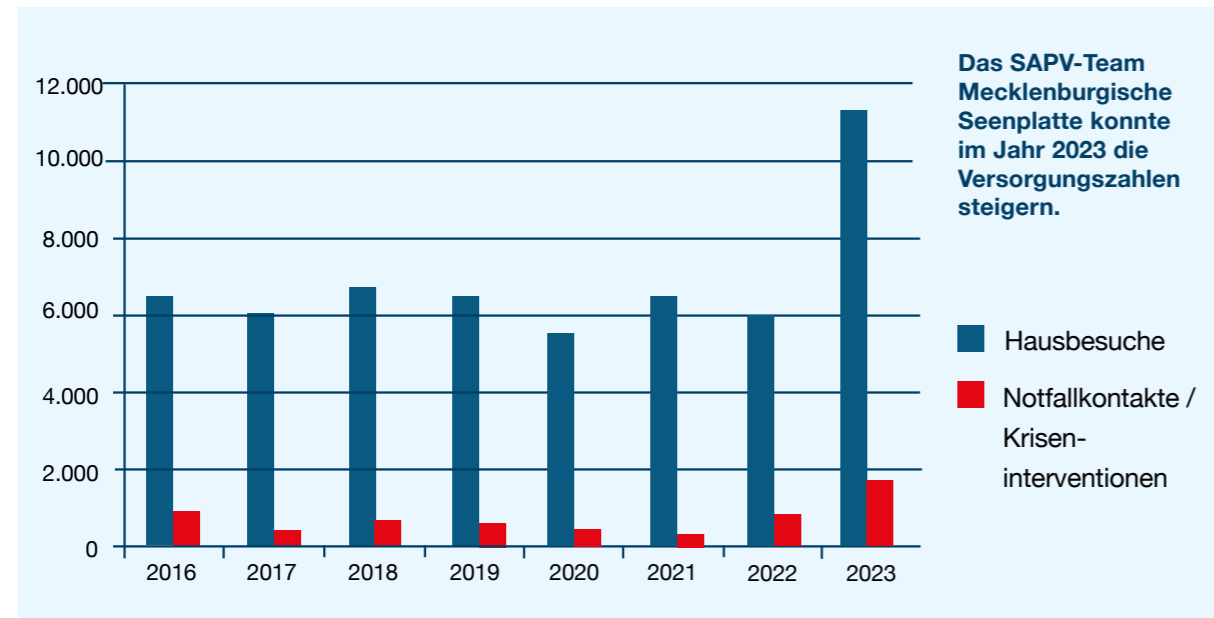
Den großen Höhepunkt zum Jahresende bildete das **20-jährige Jubiläum des Warener Hospizdienstes**. Auf zwei Jahrzehnte Entwicklung und Beständigkeit wurde mit Freude und Dankbarkeit zurückgeblickt, während die Feierlichkeiten Raum boten, auf weitere Erfolge anzustoßen.

Besonders hervorzuheben ist der **Wechsel in der hauptamtlichen Koordination**: Frau Bianca Beyer übergab nach 10 Jahren ihren Staffelstab an Diana Jamm. Ein herzliches Dankeschön geht an Bianca Beyer für ihr langjähriges Engagement, während Diana Jamm mit einem warmen Willkommen in ihrer neuen Rolle begrüßt wird.



SAPV TEAM (Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung)

Das SAPV-Team begleitet unheilbar kranke Menschen und ihre Angehörigen auf ihrem Weg mit umfassender medizinischer, pflegerischer und menschlicher Unterstützung. Dabei stehen der Wille der Patienten und die Erhaltung ihrer Lebensqualität stets im Mittelpunkt – für ein erfülltes Leben trotz schwerer Erkrankung.



Die Versorgungszahlen sind auch ein Ergebnis der guten Zusammenarbeit mit den Arztpraxen, den Krankenhausstationen und den ambulanten Pflegediensten.

Im Jahr 2023 wurden
578
 Patienten
 versorgt, dafür wurden
11.292
 Hausbesuche erbracht
 und davon
1.869
 Notfallkontakte (Kriseninterventionen)
 durchgeführt.



Das SAPV-Team ist mobil im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte im Einsatz.



Der Versorgungsauftrag umfasst folgende Gebiete:



Leistungsangebot

- Information, Beratung & Anleitung der Patienten & deren Angehörige
Symptomlinderung
- Schmerztherapie & Behandlung krankheitsbedingter Symptome
- 24h-Ruf-, Notfall- & Kriseninterventionsbereitschaft
- Koordination der palliativmedizinischen & pflegerischen Versorgung
- Erstellen & Führen eines Behandlungsplans
- Enge Zusammenarbeit & Kooperation mit Hausärzten & Fachärzten
- Rezeptieren von Medikamenten, Heil- & Hilfsmittel u.a.
- Versorgung bei Notwendigkeit von Schmerzpumpen, Portpflege, Wundversorgung, parenteraler Ernährung
- Vernetzung mit dem ambulanten Hospizdienst, Kontakt zum Psychoonkologischen Dienst, Musiktherapie u.a.
- Sterben zu Hause ermöglichen
- Einfühlsame Begleitung & Unterstützung aller betroffenen Personen
- Unterstützung in schwierigen Situationen

EHRENAMT



DRK EHRENAMT

Zahlreiche Menschen engagieren sich ehrenamtlich beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Mit ihrem persönlichen Einsatz übernehmen sie für sich und andere Verantwortung und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft.

Das Ehrenamt erlebte 2023 ein äußerst aktives Jahr, geprägt von zahlreichen spannenden Aktivitäten und Veranstaltungen. Ausbildungen, Trainings, Übungen und Gruppenstunden standen auf dem Programm und boten engagierten Helfern zahlreiche Gelegenheiten, ihre Fähigkeiten auszubauen, sich gegenseitig zu unterstützen und voneinander zu lernen. Diese Veranstaltungen förderten nicht nur den Austausch untereinander, sondern stärkten auch den Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft. Darüber hinaus wurde auch die Öffentlichkeitsarbeit intensiv betrieben. Mit

verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen wurde die wichtige Rolle des Ehrenamts in der Gesellschaft hervorgehoben und das Bewusstsein für die Arbeit der Helfer gestärkt. Dies schuf nicht nur neue Kontakte, sondern inspirierte auch viele Menschen, sich ebenfalls für die gute Sache zu engagieren.

Die Kombination aus praxisorientierter Ausbildung und aktiver Öffentlichkeitsarbeit trug dazu bei, das Ehrenamt noch sichtbarer und attraktiver zu machen.

Jahresunterweisung im Januar



Anfang des Jahres 2023 versammelten sich fast 50 Ehrenamtliche und Engagierte in der Bildungsstätte unserer DRK Kreisverbandes zur jährlichen „Jahresunterweisung“.

Nach einem ruhigen Jahreswechsel war es besonders erfreulich, die erste Präsenzveranstaltung seit der Corona-Pandemie durchzuführen. In den letzten Jahren mussten diese wichtigen Schulungen online stattfinden, weshalb der persönliche Austausch und das Miteinander umso wertvoller waren.

Auf dem Programm standen grundlegende Themen wie Hygiene, Arbeits- und Brandschutz sowie Fahrzeug- und Materialkunde. In einem Stationsbetrieb konnten die Teilnehmenden alle relevanten Unterweisungsthemen erfolgreich absolvieren.



Aus- und Fortbildung

Aus- und Fortbildung sind essenzielle Themen für alle ehrenamtlich Engagierten, um ihre Fähigkeiten zu erweitern und stets auf dem neuesten Stand zu bleiben. Im Jahr 2023 fanden zahlreiche Schulungen und Weiterbildungen statt, die den Teilnehmern wertvolle Kenntnisse und Kompetenzen vermittelten.

Einsatzkräfteausbildung (EKA) Modul "Erweiterte Erste Hilfe / Sanitätsdienst"



Zu Beginn des Jahres versammelten sich einige unserer engagierten Ehrenamtlichen zur Einsatzkräfteausbildung im Bereich der erweiterten Ersten Hilfe. Ziel der Ausbildung war der gezielte Einsatz als qualifizierter Ersthelfer sowie der Umgang mit verschiedenen medizinischen Einsatzgeräten. Schwerpunkte waren unter anderem das Arbeiten mit verschiedenen Tragesystemen, die Reanimation mit Sauerstoffgabe und AED sowie die Diagnostik am Patienten.

Erstmalig Ausbildungsassistent/-in für den Bereich Schwimmen und Rettungsschwimmen in unserem DRK Kreisverband eigenständig ausgebildet



Erstmals im Ausschreibungskatalog für die Jugend präsentiert, startete der Lehrgang zum Ausbildungsassistenten für unsere motivierten Nachwuchler der Wasserwacht. Die Teilnehmer lernten wichtige Aspekte der Schwimm- und Rettungsschwimmkursvorbereitung sowie rechtliche und organisatorische Themen. Nach intensiven Wassertrainings zur Überprüfung ihrer Fähigkeiten vertiefen sie die Inhalte in Theorieeinheiten.

Funklehrgang



Im März 2023 trafen sich 13 engagierte Ehrenamtliche zum BOS Digitalfunklehrgang im Bildungszentrum unseres DRK Kreisverbandes. Hier lernten sie den Umgang mit BOS Funkgeräten und trainierten deren Handhabung. Am 12. März 2023 bestanden alle Teilnehmer erfolgreich die Prüfung.

Fortbildungswochenende zur Ersten Hilfe Outdoor

Im März trainierten die ehrenamtlichen Helfer der Bereitschaften Sanitätsdienst, Rettungshundestaffel und der Gemeinschaft Wasserwacht intensiv.

Das Wochenende begann mit einem Reanimationstraining in unserer Bildungsstätte Neustrelitz, bei dem Herzdruckmassagen und Beatmung mit realistischen Puppen geübt wurden. Am nächsten Tag lag der Schwerpunkt auf "Internistischen Notfällen", die in Fallbeispielen intensiv besprochen wurden. Abschließend stand eine Weiterbildung zur „Ersten Hilfe Outdoor“ auf dem Programm, bei der Teamgeist und Kreativität der Retter gefordert waren.



Ein lehrreiches Wochenende, das alle Beteiligten bereichert hat!

Sicherheit am Wasser über den Feiertagen

Über die Osterfeiertage waren ehrenamtliche Helfer in Wachbereitschaft für die Sicherheit am Wasser. Sie besetzten ein First-Responder-Fahrzeug und führten eine Materialerhaltungsstufe durch. Trotz wechselhaftem Wetter sorgten sie als Wasserretter für ein sicheres Wasservergnügen. Am Ostersonntag unterstützten sie die Feuerwehr beim Ziehen von Ölsperren am Mürtzsee in Blumenhagen. Nach fünf Stunden wurde der Einsatz erfolgreich abgeschlossen.



An „Christi Himmelfahrt“ nutzten die Wasserretter das schöne Wetter für Ausbildungsstunden auf der Woblitz. Auch die Freiwilligen der Wassergefangengruppe Strelitz-Alt waren mit ihrem Boot zu Gast. Neue Mitglieder wurden in Bootsmanöver und den Umgang mit der persönlichen Schutzausrüstung eingeführt. Nach der Nachbereitung klang der Abend gesellig am Grill aus. Viele Anwesende kannten sich aus der gemeinsamen Rotkreuzarbeit, arbeiteten oder studierten jedoch außerhalb von Neustrelitz. An solchen Anlässen finden sie wieder zusammen.

Ereignisreiches Wochenende für die Ehrenamtlichen



Am 27.10.2023 feierten die Helfer aus über 40 Schwimmkursen ihren Saisonabschluss und tauschten sich über die Durchführung aus. Zudem fand eine Fortbildung zum Thema „Umgang mit ängstlichen Schwimmkursteilnehmern“ statt. Am 28.10.2023 wurden in der DRK Bildungsstätte zwei wichtige Veranstaltungen abgehalten: ein Kurs zur „Erweiterten Ersten Hilfe“ und ein Grundlagenkurs, an denen insgesamt 36 Teilnehmer teilnahmen. Zudem waren zwei Kolleginnen der Wasserwacht in Teterow, um die neue Lehrunterlage für den Ausbildungsassistenten im Schwimmen und Rettungsschwimmen einzuführen. Ein sehr erfolgreiches Wochenende!

Ehrensache Ehrenamt

Auch die Öffentlichkeitsarbeit gehört zum Aufgabenbereich des Ehrenamtes und ist eine schöne Möglichkeit unseren DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. vorzustellen und mit zukünftigen Engagierten ins Gespräch zu kommen.

Osterfrühling in Neustrelitz / 1. April 2023

Im April versammelten sich zahlreiche Interessierte am Marktplatz in Neustrelitz, um sich über die Aktivitäten des DRK zu informieren. Der Sanitätsdienst versorgte gemeinsam mit Kindern einen Teddy, während die Wasserwacht die Grundlagen der Wasserrettung vermittelte und ihr Rettungsboot zur Besichtigung anbot. Die Rettungshundestaffel präsentierte eindrucksvoll ihre Flächensuchhunde und gab Einblicke in die Arbeit mit Besuchshunden.



Ehrenamtmesse 2023 in Neubrandenburg



Mitte April fand die Ehrenamtmesse erstmals nach der Corona-Pandemie wieder in Präsenz und nicht digital statt. Auf dem Marktplatz in Neubrandenburg präsentierten sich zahlreiche engagierte Helfer aus allen Bereitschaften und Gemeinschaften. Fast 50 Vereine, Hilfsorganisationen, Wohlfahrtsverbände und Initiativen

waren vertreten und boten den Besuchern vielfältige Einblicke in ihre Arbeit. Die Besucher konnten unsere Technik hautnah erleben und interessante Gespräche führen. Ein besonderes Highlight war die Teddyambulanz, in der verletzte/Kranke Kuscheltiere liebevoll versorgt wurden – ein Spaß für Jung und Alt.



Kinderfest in Neustrelitz

Anfang August versammelten sich etwa 20 Ehrenamtliche aus den Bereichen Wasserwacht, Sanitätsdienst und Rettungshundestaffel auf dem Gelände der ehemaligen Landesirrenanstalt an der Domjuch in Neustrelitz. Obwohl das Wetter nicht mitspielte und es regnerisch war, wurde der Tag durch viele tolle Gespräche und Vorführungen bereichert.

Die Ehrenamtlichen hatten die Möglichkeit, mit ihren Hunden beeindruckende Aktionen zu zeigen. Besonders für die Kinder war die Grabbox des Sanitätsdienstes und das Bootfahren mit der Wasserwacht ein absolutes Highlight.

Es war eine gelungene Veranstaltung, bei der alle Bereiche hervorragend zusammenarbeiteten und die Teilnehmer in die jeweiligen Aufgabenbereiche schnuppern konnten



Projekttag der Verkehrswacht

Die Projekttag der Verkehrswacht sind ein fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Seit vielen Jahren unterstützen wir die Verkehrswacht in unserem Landkreis bei ihren Aktionstagen in Schulen und Berufsschulen. Mit unseren Infoständen rund um das Thema Erste Hilfe bieten wir den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren, ihr Wissen aufzufrischen und selbst aktiv zu werden. Ob praktische Übungen oder wichtige Tipps – wir freuen uns, einen Beitrag zur Verkehrssicherheit und zu lebensrettenden Maßnahmen leisten zu können.



Infostand an der Berufliche Schule in Waren (Müritz)



Weltfischbrötchentag

Landesanglertag der Jugend in Neustrelitz und unsere DRK Wasserwacht war dabei! Anfang Mai verwandelten sich der Hafen und die Promenade am Zierker See in ein Paradies für die Anglerjugend aus MV. Zusammen mit rund 400 Kindern und Jugendlichen wurden Themen der Sicherheit im Angelsport behandelt, unterstützt von der DRK Wasserwacht und den Kids vom JRK. Die Teilnehmer lernten das korrekte Anlegen von Schwimm- und Sicherheitswesten, den Umgang mit Knoten und Stichen sowie Erste Hilfe, denn spitze Angelhaken sind alles andere als ungefährlich. Ein sicherer Schwimmer hat das Schwimmabzeichen in Bronze abgelegt, und die Baderegeln spielen auch beim Angeln eine wichtige Rolle.

DRK Teddy-Ambulanz

Im Jahr 2023 wurde die DRK Teddy Ambulanz ins Leben gerufen, die auf zahlreichen Veranstaltungen, wie der Ehrenamtmesse, sowie in Einrichtungen wie unserer Kita Neustrelitz präsent war. In der Teddy-Ambulanz kümmern sich die Teddy-Docs nicht nur um kranke und verletzte Teddys, sondern auch um alle anderen kuscheligen Patienten, die von ihren Plüschtier-Eltern mitgebracht werden. Die Kinder unterstützen ihre Kuschelfreunde während der Untersuchung und Behandlung.

So werden spielerisch Themen wie Gesundheit, Vorsorge und die Abläufe bei einer Untersuchung bekannt gemacht. Die Kinder lernen die Lebensbereiche von Ärzten und Krankenwagen kennen und verlieren dadurch Ängste und Hemmungen vor Arzt- oder Klinikbesuchen.



Jugendrotkreuz & Jugendwasserwacht des DRK

Jungen und Mädchen treffen sich regelmäßig beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. und sind während ihrer Freizeit miteinander aktiv. Ganz nebenbei lernen sie früh, Verantwortung zu übernehmen - für sich und andere.

Neben dem Schwimmtraining setzen sich die Kinder und Jugendlichen der Wasserwacht mit einer Vielzahl wichtiger Themen auseinander. Dazu gehören Erste Hilfe, Gesundheits- und Verkehrserziehung, aber auch Natur- und Umweltschutz. Sie entwickeln dabei nicht nur wichtige Fähigkeiten, sondern stärken auch ihr Verantwortungsbewusstsein. Zudem präsentieren sie sich auf öffentlichen Veranstaltungen von Organisationen und Gemeinden, um neue Mitglieder zu gewinnen und ihr Wissen an andere weiterzugeben. Diese Aktivitäten fördern den Gemeinschaftssinn und bereichern das soziale Miteinander.

Die Nachwuchsarbeit der letzten Jahre hat sich bewährt.

Rund
70

Kinder & Jugendliche
ab 6 Jahre
können wir im JRK verzeichnen.



Schwimmtraining in der Röbbeler MüritzTherme

Jugendrotkreuz - Aktionstag

Im März 2023 fand ein lebendiger Aktionstag für das Jugendrotkreuz in der Bildungsstätte unseres DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. statt, an dem die Kinder und Jugendlichen der Wasserwacht aus Waren (Müritz) und Neustrelitz teilnahmen.



In spannenden Stationen konnten die Teilnehmenden verschiedene Themen erkunden und ihr Wissen erweitern. Die Stationen umfassten gesunde Ernährung, den Umgang mit Rettungs- und Besuchshunden, Kartenkunde und Orientierungsarbeit, Erste Hilfe und Fallbeispiele sowie Bewegungsspiele.

Ziel der Veranstaltung war es, die Kinder und Jugendlichen spielerisch an wichtige Themen heranzuführen und den Umgang mit verschiedenen Inhalten zu fördern. Zudem wurde das Ehrenamt vorgestellt, und die Vielfalt der Vereinsaktivitäten konnte aufgezeigt werden.

Der Aktionstag war ein voller Erfolg, und alle hatten einen tollen, lehrreichen Tag. Die Vorfreude auf die nächste Veranstaltung dieser Art ist bereits groß!

Wasserwacht des DRK

Die Einsatzmöglichkeiten im Element Wasser sind vielfältig - Absicherung von Gewässern, Bewachung und Betreuung von Badestränden ebenso wie die Ausbildung von Schwimmern, Rettungsschwimmern und Wasserretter.



Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. unterstützt u.a die Wasser-schutzpolizei und die Feuerwehr mit seinen zahlreichen ehrenamtlichen Wasserwachtlern.

An den 3 Standorten Neustrelitz, Waren (Müritz) und Wesenberg sind Rettungsschwimmer und Bootsführer im Einsatz, um ihren Auftrag zu realisieren. Neben der sanitätsdienstlichen Absicherung von Groß- und Sportveranstaltungen am und auf dem Wasser gehören die Bewachung und Betreuung von Badestränden, die Ausbildung von Rettungsschwimmern und Wasserretter ebenso dazu wie die Mitwirkung im Natur- und Umweltschutz sowie im Bedarfsfalle auch im Katastrophenschutz mit der Vorhaltung einer Wassergefahrengruppe. Darüber hinaus übernehmen die Wasserwachtler auch die Ausbildung von Kindern in der Schwimmschule und sorgen so für mehr Sicherheit an den Gewässern der Mecklenburgischen Seenplatte.

Um diesen umfangreichen Aufgaben rund ums Wasser gerecht werden zu können, bildet der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. fundiert die ehrenamtlich Tätigen aus und ist zudem ständig auf der Suche nach geeignetem Nachwuchs.

Zudem sind 5 Rettungsboote mit dem bezeichnenden Namen „Sturmvogel“ im Einsatz, die in enger Kooperation mit dem Rettungsdienst, der Wasserschutzpolizei und der Feuerwehr für die Sicherheit an den zahlreichen Gewässern der Mecklenburgischen Seenplatte sorgen.

Rund
6.000
Wachstunden
wurden an den bewachten Badestränden
geleistet.

Ausdauerschwimmen "Totenkopfschwimmen"

Am 18. März 2023 fand das Totenkopfschwimmen unserer DRK Wasserwacht mit 26 Schwimmern und 8 engagierten Helfern aus verschiedenen Rotkreuz-Bereichen statt. Ziel des Tages war es, die Kondition der Rotkreuzler zu testen und zu fördern. In einer Beckenzeit von 09:30 bis 11:30 Uhr mussten die Teilnehmenden ein permanentes Schwimmen ohne Pause durchhalten, um die Anforderungen für das Totenkopfabzeichen zu erfüllen. Mit großem Einsatz schafften es 8 Teilnehmer, das Totenkopfabzeichen in Bronze, und 18 Teilnehmer, das Abzeichen in Gold zu erlangen!

Zur Erklärung:

Totenkopfabzeichen in Bronze:
1 Stunde Schwimmen

Totenkopfabzeichen in Silber:
1,5 Stunden Schwimmen

Totenkopfabzeichen in Gold:
2 Stunden Schwimmen



Fortbildung zum Strömungsretter: Wasserwachtkameraden auf Mission für die Sicherheit!



Im Mai absolvierten die Wasserwachtkameraden Dino Horning und Ronny Horning eine dreitägige Strömungsretterfortbildung in Bayern.

Vom Wurfsackeinsatz bis zum Abseilen wurden verschiedene Ausbildungsinhalte wiederholt und gefestigt. Dieses Training ist Teil der Qualifizierung für die hubschrauber-gestützte Wasserrettung, um im Katastrophenfall Menschen aus Hochwassergebieten zu retten.

Einsatzbereit als Air Rescue Specialists: Weiterbildung in der Strömungsrettung

In Kombination mit der Strömungsrettung absolvieren Dino und Ronny jedes Jahr ein bis zwei Flugtrainingstage, um als Air Rescue Specialist einsatzbereit zu bleiben. Diese spezielle Qualifizierung ermöglicht es, Personen aus fließenden Gewässern in Hochwassergebieten zu retten oder eingeschlossene Personen zu versorgen.

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es insgesamt vier aktive Air Rescue Specialists, davon zwei aus unserem Kreisverband, die dem Standort Nord zugeordnet sind. An fünf Standorten der Bundespolizei engagiert sich die Wasserwacht gemeinsam mit der DLRG im Projekt "hubschrauber-gestützte Wasserrettung".



Ein Wochenende voller Wissen und Weiterbildung für unsere Wasserretter!

Am 14. bis 15. Oktober 2023 nahmen vier engagierte Mitglieder der Wasserge-fahrengruppe der DRK Wasserwacht an einer intensiven Sanitäts-Fortbildung für Strömungsretter in Eckernförde teil. Die Fortbildung, angeboten durch den DLRG Landesverband Schleswig-Holstein, bot ideale Bedingungen, um lebensrettende Fähigkeiten zu schärfen, die bei Einsätzen in Fließgewässern oder Hochwasserlagen von großer Bedeutung sind.

Die Themen umfassten vielfältige und essenzielle Aspekte wie die Grundlagen für Strömungsretter, den Umgang mit Hängetrauma, Maßnahmen bei Unterkühlung und Wärmehaltung, Seiltechniken und Schräghangrettung, taktische Medizin und die Behandlung von schweren Blutungen, Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), achsen-gerechte Rettung sowie Hygienemaßnahmen.



Dieses lehrreiche Wochenende trug maßgeblich dazu bei, die Fähigkeiten der Teilnehmer zu vertiefen und sie auf den Ernstfall noch besser vorzubereiten. Ihr Engagement leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit auf dem Wasser und zum Schutz von Menschenleben.



Eisrettung

Jährlich führt unsere Wasserwacht in der kalten Jahreszeit Schulungen und Trainings zum Thema Eisrettung durch, um die engagierten Helfer auf mögliche Notfallsituationen vorzubereiten. Dabei steht die schnelle und effektive Hilfe im Ernstfall im Vordergrund. Diese Übungen sind nicht nur für unsere Mitglieder von großer Bedeutung, sondern auch in der Öffentlichkeit sehr beliebt. Passanten und interessierte Bürger können hautnah miterleben, wie schnell das Eis nachgeben kann und welche Maßnahmen ergriffen werden, um in solchen Situationen zu helfen.

Um das Bewusstsein für die Sicherheit auf dem Eis bereits in jungen Jahren zu fördern, werden in geeigneten Kita- und Schulprojekten die Eisregeln sowie das richtige Verhalten an gefrorenen Gewässern frühzeitig geschult. Sicherheit auf dem Eis ist und bleibt ein wichtiges Thema, das sowohl die Öffentlichkeit als auch die Wasserwacht stets beschäftigt.



Auszeichnung für Lebensretterin

Die 20-jährige Xenia-Chantal Boeck aus Wesenberg rettete in diesem Jahr gleich zwei Personen vor dem Ertrinken.

Für ihre außergewöhnliche Leistung erhielt sie von Thomas Pohlers, dem Landesleiter der DRK-Wasserwacht in M-V, während des Wasserwacht-Symposiums in Teterow die Wasserwacht-Medaille. Herzlichen Glückwunsch auch von uns! Xenia ist ehrenamtlich als Rettungsschwimmerin tätig und absolviert ihre Ausbildung im DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Die beiden Lebensrettungen fanden in ihrer Freizeit statt.

Training für Wassergefahrgruppe & Air-Rescue-Specialists!

An Silvester probten Mitglieder der Wassergefahrgruppe Neustrelitz mit zwei Air-Rescue-Specialists (ARS) den Umgang mit Ausrüstung und das Reaktionsverhalten in strömendem Wasser sowie Hochwasserlagen. Das intensive Training konzentrierte sich auf Szenarien in herausfordernden Umgebungen und stärkte die Einsatzbereitschaft in kritischen Situationen. Auch an Feiertagen bleibt das Team bereit, sich fortzubilden und für die Sicherheit der Gesellschaft zu trainieren. Gemeinsam bleibt man vorbereitet, um in Notlagen helfen zu können.



Schwimmkurse der DRK Wasserwacht

Die DRK-Wasserwacht, die Jugendwasserwacht und das Team Verbandsarbeit schauen erneut auf eine anstrengende aber auch erfolgreiche Saison mit Schwimmkursen zurück. Ein großer Aufwand wurde betrieben, um den Wunsch vieler Eltern nach „Wer bringt meinen Kindern das Schwimmen bei?“ auch wieder gerecht zu werden.

44
Schwimmkurse

555
Teilnehmern

12
Schwimmlehrer

15
Rettungsschwimmer

Insgesamt konnten
297 Schwimmabzeichen
ausgestellt werden.

Angebote wurden an den bekannten Stränden in Waren (Müritz) und Neustrelitz unterbreitet sowie in Röbel/Müritz und Feldberg.

Die beliebte Ferienfreizeit „Seepferdchen-Plus“ wurde in 2023 mit zwei Durchgängen erneut angeboten. Kinder die schon eine Schwimmstufe haben konnten über fünf Tage ihre Schwimmfähigkeiten ausbauen und wurden ganztägig mit weiteren Höhepunkten an und auf dem Wasser betreut. Dieses Angebot wurde von 32 Kindern genutzt. Die positiven Rückmeldungen und Nachfragen bestätigten uns, eine Fortsetzung anzubieten.

Besonderer Dank gilt den Juniorwasserrettern, die in diesen Kursen viel Freizeit verbrachten und sich kompetent um die jungen Nichtschwimmer sorgten. Besondere Anerkennung ist dieser Leistung zu zollen, weil die Wasserwacht trotzdem ihre vertraglichen Verpflichtungen „Bewachung der Strände“ fast ohne Abstriche erfüllte und diese Rettungsschwimmer auch dort einen großen Anteil an der Erfüllung der Aufgabe hatten. Wir hoffen, dass wir auch in den folgenden Jahren diese Erfolgsbilanz weiter fortsetzen können und immer mehr junge „Wasserwachtler“ Spaß an dieser Tätigkeit haben.



25. Rettungsschwimmcup in Magdeburg

Anfang November 2023 nahmen wieder einige Jugendwasserwachtler und erfahrene Rettungsschwimmer am Rettungsschwimmcup in Magdeburg teil. Wie jedes Jahr war es ein tolles Erlebnis, bei diesem Wettkampf dabei zu sein!

Die Teilnehmer stellten sich erfolgreich den verschiedenen Disziplinen, darunter Tauchen, Freistil, Flossenschwimmen, Kleiderschwimmen und das Retten mit einem 5-kg-Ring. Auch der theoretische Teil und das Rettungsballwerfen wurden souverän absolviert.

Für die Wasserwacht stand neben dem sportlichen Wettkampf vor allem das Gemeinschaftsgefühl im Vordergrund. Ein herzliches Dankeschön an die Wasserwacht Magdeburg für die großartige Organisation und Gastfreundschaft!



Bevölkerungsschutz

Die Mitwirkung im Bevölkerungsschutz / Katastrophenschutz ist eine satzungsgemäße Aufgabe des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Das Landeskatastrophenschutzgesetz M-V regelt die Zuständigkeiten und Träger-schaften der Katastrophenschutz-einheiten in Mecklenburg-Vorpommern. Im größten und schönsten Landkreis Deutschlands, der Mecklenburgischen Seenplatte wirken weite-re Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz mit und stellen Teilkomponenten im Sanitäts- und Betreuungszug. Rund 30 Mitglieder unserer Bereitschaften sorgen dafür, dass Teilkomponenten des

Sanitäts- und Betreuungszuges rund um die Uhr einsatzbereit sind.

In der Vergangenheit wurden die Einheiten bei folgenden Einsätzen alarmiert:

- Hochwasser-Einsätze an der Elbe
- Waldbrandeinsätze
- Evakuierungs- und Betreuungseinsätze
- Großschadenslagen und Massen-anfall von Verletzten und Betroffenen
- Unterstützung bei Feuerwehreinsätzen

Joint Venture Bevölkerungsschutz



Unter dem Motto "Ehrenamt geht nur zu-sammen" reisten im Juli 2023 Ehrenamtliche unseres Kreisverbandes nach Prora auf Rügen. Das neue Format „Joint Venture“ stellte den Zusammenhalt von Bevölkerung und Hilfsorganisationen in Katastrophen-lagen in den Fokus. Spannende Sessions zu Gesundheit, Politik und Gesellschaft sowie Impulsvorträge beim Dialogforum am Strand förderten den Wissensgewinn. Beim Bogenschießen, Klettern und Schwimmen fand zudem ein reger Austausch mit Mitgliedern des Polnischen Roten Kreuzes statt.

Tagung der Katastrophenschutzverantwortlichen Mitarbeiter der Kreisverbände

Die aktuellen Nachrichten zeigen deutlich: Ein zukunftsfähiger Bevölkerungsschutz ist unerlässlich. Auf der Herbsttagung tauschten sich hauptamtliche Verantwortliche und Mitgestalter des Katastrophenschutzes intensiv aus, um den Dialog zu aktuellen Einsätzen in MV, national und international zu stärken.

Ziel der Tagung war es, den Bevölkerungsschutz weiterzuentwickeln und auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.



Sanitäts- und Betreuungsdienst des DRK

Zahlreiche Freiwillige engagieren sich beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. im Sanitäts- und Betreuungsdienst. Dieser kommt insbesondere zur Absicherung von Veranstaltungen zum Einsatz. Und die Jüngsten bringen im Schulsanitätsdienst ihre erlernten Fertigkeiten als Ersthelfer ein.

Aufgaben:

die Mitwirkung im Katastrophenschutz, die sanitätsdienstliche und medizinische Absicherung von Veranstaltungen, die Unterstützung der SchnellEinsatzGruppe des Rettungsdienstes, die Aus-, Fort- und Weiterbildung, die Material- und Fahrzeugpflege, die Öffentlichkeitsarbeit, die Zusammenarbeit und Unterstützung der anderen Rotkreuz-Gemeinschaften, die Zusammenarbeit, Unterstützung und Vernetzung mit anderen Hilfsorganisationen.



Einsatzkräfte bei einem Brandeinsatz

Diese vielfältigen Aufgaben werden intensiv wahrgenommen und mit viel Engagement der Mitglieder bewältigt. Und das nicht nur in der Mecklenburgischen Seenplatte sondern auch über die Landesgrenzen hinweg ist der Sanitätsdienst tätig. Ab dem zweiten Quartal konnten wieder Ausbildungen, Praxistrainings und Sanitätswachdienste wahrgenommen werden. Besondere Höhepunkte waren die Absicherungen verschiedener Veranstal-

Pro Jahr werden rund

80

Veranstaltungen abgesichert und betreut.

tungen wie z.B. Immergut Festival, Schlossgartenfestspiele, Fête de la Musique sowie zahlreiche Laufevents in der Region.



Absicherung des LAFIT Jedermann Triathlons

Ausbildungstag Sanitätszug Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Im Mai 2023 stand ein Ausbildungstag des SanZuges des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte im Kalender. Dieser SanZug, bestehend aus den Teileinheiten Neustrelitz, Demmin und Neubrandenburg, bildet das Rückgrat des medizinischen Katastrophenschutzes in der Region.

Erstmals wurde ein gemeinsamer Ausbildungstag geplant, organisiert und erfolgreich umgesetzt. Der Fokus lag auf der Zusammenarbeit und den Arbeitsweisen in Großschadenslagen. Hierbei wurden zentrale Aspekte wie der Umgang mit Material und Technik sowie das Aufbauen und Einrichten eines Behandlungsplatzes intensiv trainiert.



Große Einsatzübung für die CBRN-Gefahrgutzüge des Landkreises

Im Oktober 2023 fand am Bahnhof in Waren (Müritz) eine Großübung statt. Simuliert wurde folgende Situation: ein Gefahrgutzug kracht gegen einen Pkw. Aus dem Zug treten Schadstoffe aus und im Pkw sowie im Zug gibt es verletzte Personen.

51 Einsatzkräfte aus den Katastrophenschutzeinheiten der DRK Kreisverbände Demmin, Neubrandenburg und MSP waren vor Ort, um die Betreuung und Versorgung der verletzten Personen zu übernehmen. Diese wurden vor Ort untersucht, in Behandlungskategorien eingeteilt und später zu einem Sammelpunkt gebracht und dort weiter betreut. Dies geschah auch in enger Zusammenarbeit mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst (OrgLRD), Kreisaukunftsbüro Demmin (KAB) und der Psychosozialen Notfallversorgung Müritz (PSNV). Ziel solcher Übungen ist es, die Abläufe zu optimieren und zielgerichtet an den Schnittstellen zu kommunizieren. In den nächsten Tagen findet eine gründliche Auswertung statt. Die Feststellungen werden in den zukünftigen Trainingseinheiten und Ausbildungen berücksichtigt und angepasst. Lobenswert ist auch die gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Feuerwehren, den Katastrophenschutzeinheiten der Feuerwehren sowie der Brandschutzdienststelle des Landkreises. Ein großes Dankeschön geht auch an die Jugendfeuerwehr Waren, die als Verletzendarsteller agierten.



Retterhundestaffel des DRK

Interessierte Hundeführer haben sich beim DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. zusammengefunden und trainieren regelmäßig mit ihren Hunden. Die Rettungshundestaffel kommt in speziellen Gefahrensituationen zum Einsatz und über die Zusammenarbeit von Mensch und Tier können Hilfebedürftige aufgespürt und gerettet werden.

Bei der Flächensuche erlernen die Hunde jeden menschlichen Geruch in einem definierten Gebiet wahrzunehmen und dem Hundeführer entsprechend anzuzeigen durch eine entsprechende Art z.B. durch das Bellen.

In der Sparte Mantrail erlernen die Hunde den Individualgeruch eines Menschen zu differenzieren und den Hundeführer direkt zu ihm zu führen.

Beide Verfahren haben unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten. So ist der Flächensuchhund in Waldgebieten vorrangig eingesetzt und der Mantrailer in der Stadt.

Rund 30 Alarmierungen durch die Polizei unterstützte die Rettungshundestaffel in der Einsatzkooperation mit sechs weiteren Rettungshundestaffeln aus M-V die Suchen nach vermissten Personen aus Pflegeeinrichtungen, der Häuslichkeit oder bei z.B. bei vermissten Pilzsammlern.



Prüfung bestanden

Am 05.11.2023 traten Hundeführerin Beatrice und ihr Rüde Damon zur Rettungshundprüfung an. Nach bestandener Fachfragen-Test um 6:45 Uhr folgten Verweistest und Gehorsamsteil im FTZ Neuendorf. Das Team ist jetzt für die Flächensuche zugelassen und muss ein 30.000 m² großes Gebiet in 20 Minuten absuchen. Trotz widriger Bedingungen fand Damon zwei vermisste Personen, die von Beatrice versorgt wurden.

Das Team meisterte alle Anforderungen und besteht die Prüfung! Damit stehen nun zwei geprüfte Teams für den Rettungshundeinsatz zur Verfügung!



Trümmersuchen

Anfang Mai verbrachten 3 Teams unserer Rettungshundestaffel ein spannendes Trümmerwochenende in Teterow und Malchin, organisiert vom DRK Landesverband Mecklenburg-Vorpommern.

Herausforderungen wie Erdbeben oder zerstörte Infrastruktur stellen hohe Ansprüche an unsere Hunde-Teams. Auf dem BRH-Gelände trainierten sie in Trümmerkegeln, dunklen Kellerschächten und engen Räumen. Obwohl sie normalerweise als Flächensuchhunde ausgebildet werden, war das Trümmertraining eine wertvolle Ergänzung.

Im Austausch mit Staffeln aus ganz Deutschland wurden viele neue Erfahrungen gesammelt.



Besuchshunde des DRK

Unsere Besuchshundeteams sind regelmäßig in Pflegeeinrichtungen, Kindergärten und Lebenswerkstätten unterwegs. Sie zaubern nicht nur ein Lächeln in die Gesichter der Menschen, sondern bringen auch Freude, Nähe und Geborgenheit. Zudem unterstützen sie motorische Fähigkeiten, nehmen Unsicherheiten und fördern den richtigen Umgang mit Hunden.

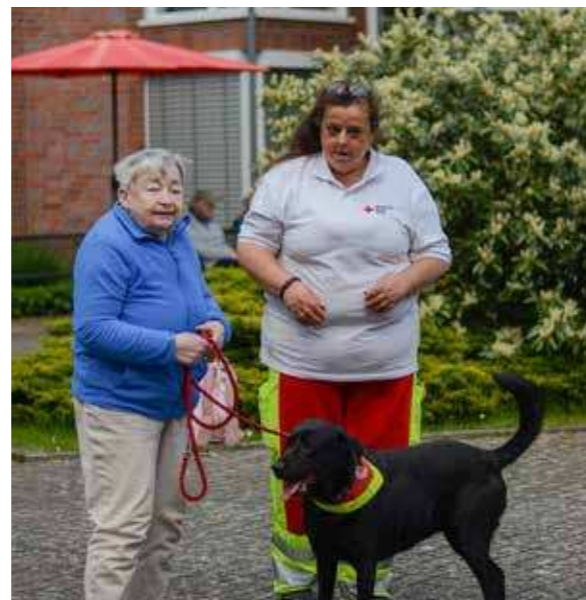
Besuchshunde im Einsatz

Tiere können Erinnerungen wecken, Vertrauen schaffen oder einfach glücklich machen – das zeigt sich immer wieder bei den Einsätzen unseres Besuchshundeteams.

Im Mai z.B. sorgten die Besuchshunde bei einem Trainingstag in der Pflegeeinrichtung „Kurt Winkelmann“ in Neustrelitz für strahlende Augen und begeisterte Bewohner.

Die Inhalte des Trainings umfassten:

- Vorstellungsrunden von Hundeführer und Hund
- Rassenraten der Hunde
- Spiele zu kognitiven und motorischen Übungen der Bewohner
- Gesprächs- und Austauschrunden
- Vorführungen von Tricks und interaktive Übungen mit den Hunden



Blutspende beim DRK

Regelmäßig bietet der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. Blutspendetermine an. Zahlreiche Menschen nehmen sich zu diesen Terminen 15 Minuten Zeit und helfen so, Leben retten.



Deutschlandweit werden täglich zahlreiche Blutkonserven benötigt, um Leben zu retten. Diese werden auf Basis der Freiwilligkeit durch die Bevölkerung zur Verfügung gestellt.

Das DRK unterhält seit nunmehr über 60 Jahren einen eigenen Blutspendedienst, der inzwischen fast 80 Prozent der benötigten Transfusionseinheiten in Deutschland liefert.

Auch der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. leistet dazu mit seinen SpenderInnen einen Beitrag – fast 5.000 Liter Blut können hier jährlich im Rahmen der regelmäßig statt findenden Blutspendetermine gewonnen werden.

Im November 2023 wurden 61 Frauen und Männer für ihre jahrelange Treue als Blutspender geehrt. Klaus Ziegeler (links auf dem Foto), leistete sagenhafte 175 Vollblutspenden.



81
Termine

281
Erspender

4.575
Spendenwillige

4.115
Transfusionseinheiten

Die Blutspende wird von

10
ehrenamtlichen Helfern
unterstützt.

Blutspendeorte u.a.
Neustrelitz, Malchow,
Röbel/Müritz,
Waren (Müritz), Wesenberg...



Kleiderkammer beim DRK

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. betreibt drei Kleiderkammern in der Region. Gegen eine kleine Spende können Haushaltswäsche, Schuhe und Bekleidung in zahlreichen Farben, Formen und Größen mitgenommen werden.

Der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. betreibt zwei Kleiderkammern in Waren (Müritz) und die Neustrelitz.

Gegen eine kleine Spende können Haushaltswäsche, Schuhe und Bekleidung in zahlreichen Farben, Formen und Größen mitgenommen werden. Die hier gesammelte und sortierte Bekleidung kommt vor allem hilfsbedürftigen Personen zugute.

Angesichts der eskalierenden Lage in der Ukraine organisierten unsere Kleiderkammer auch eigene Spendenaufrufe zur Unterstützung der Flüchtlinge. Die Hilfe aus der Bevölkerung war wirklich enorm.

Im Bereich des DRK Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. stehen insgesamt 30 Altkleidercontainer, welche von der Bevölkerung intensiv genutzt werden.

Insgesamt konnten 2023

ca. 83.010 kg
Altkleider

zur Verfügung gestellt werden.





Aus- und Fortbildung beim DRK

Über die eigene Bildungsstätte vermittelt der DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. regelmäßig praxisnahes Erste-Hilfe-Wissen. In modernen Schulungsräumen in Neustrelitz und Waren (Müritz) finden Kurse mit verschiedenen Schwerpunkten statt, die alle Teilnehmenden optimal auf den Ernstfall vorbereiten. So wird Erste Hilfe nicht nur theoretisch erklärt, sondern direkt anwendungsbereit trainiert.



Ausbildungsübersicht

KURSART	ANZAHL DER KURSE	ANZAHL DER TEILNEHMER*INNEN
EH gemischte Kurse	105	1.366
EH Fortbildung gesamt	227	2.876
EH Pflegefachkräfte	19	170
Notfalltraining	23	183
EH Feuerwehr (9 UE)	16	220
EH Feuerwehr ((16 UE)	4	53
EH Outdoor	1	18
GESAMT	398	5.017
Fortbildung der Ausbilder		
Projekte	2	131
Anzahl der ehrenamtl. Lehrkr.	3	20
Anzahl der hauptamtl. Lehrkr.		2

RETTUNGSDIENST



DRK Rettungsdienst & Krankentransport

Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH ist für die Notfallrettung im Landkreis zuständig, die mit zwölf Rettungswachen, fünf Standorten für Notarzteinsetzfahrzeugen und mit dem ADAC betriebenen Rettungshubschrauber Christoph 48 abgesichert wird. Die Koordination der Einsätze erfolgt über die Rettungsleitstelle, bei der alle Notrufe zentral eingehen. Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH bietet zudem einen qualifizierten Krankentransport an.

Die DRK Rettungsdienst Mecklenburgische Seenplatte gGmbH wurde auch 2023 erneut durch die DQS nach der DIN EN ISO 9001 und dem Regelwerk MAAS-BGW-Arbeitsschutzmanagement zertifiziert. Dies gewährleistet einen hohen Qualitätsstandard in allen Bereichen, von der Materialbeschaffung über die Bereitstellung des Personals bis zur Patientenbehandlung, die jährlich extern überprüft wird.

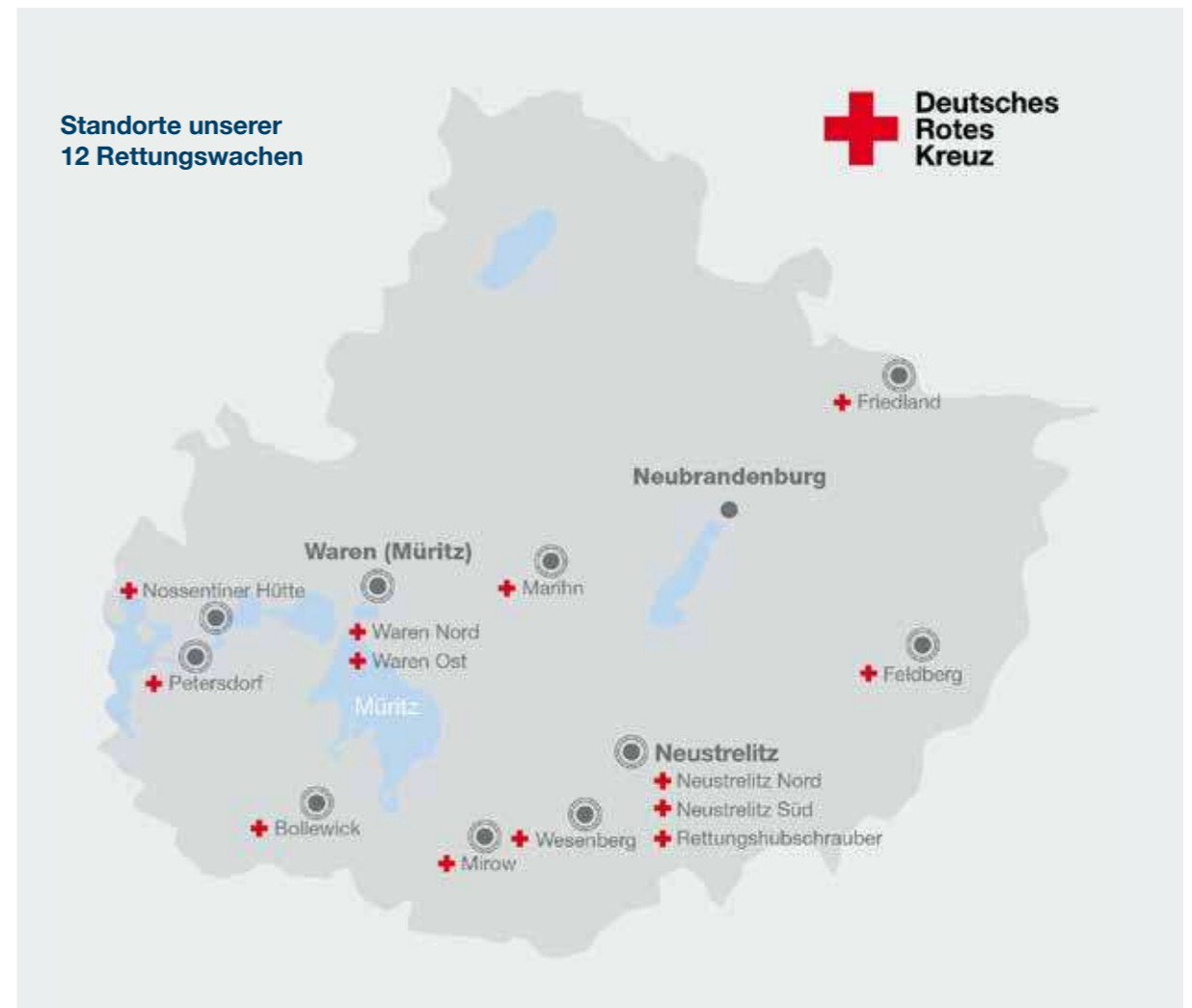
Um diesen Standard zu sichern, werden die Mitarbeiter regelmäßig geschult, sodass ihr medizinisches Wissen stets auf dem neuesten Stand bleibt. Die Notärzte werden durch die DRK Notärztlicher Dienst M/V gGmbH bereitgestellt. Zudem steht ein qualifizierter Krankentransport zur Verfügung, der bei entsprechender ärztlicher Verordnung angefordert werden kann.

Im Jahr 2023 sind insgesamt sechs Fahrzeuge bestellt worden: vier Rettungswagen für die Rettungswachen Nossentiner Hütte, Friedland, Waren (Müritz) und Neustrelitz, ein Krankentransportwagen für Neustrelitz sowie ein Notarzteinsetzfahrzeug für Wesenberg/Neustrelitz.

Im Zuge der Überplanung des Rettungsdienstes wurde Ende 2023 in der Rettungswache Neustrelitz Nord ein zusätzlicher 12-Stunden-Bereitschaftsrettungswagen eingerichtet.



Luftrettung



**DRK Kreisverband
Mecklenburgische Seenplatte e.V.**
Lessingstraße 70
17235 Neustrelitz

Tel. 03981 2871-0
E-Mail: info@drk-msp.de
www.drk-msp.de